



Nachruf

Gerhard Kehle

28.10.1935 - 17.10.2004

Die Stadt Zwickau nimmt Abschied von einem Menschen, der mit großem Engagement als Bürgermeister in seiner Gemeinde Rottmannsdorf und seit 1996 - als deren Ortsvorsteher auch über die Grenzen diesen Zwickauer Stadtteiles hinaus - für unsere Heimatstadt wirkte. Mit seinem Tod hat sie einen aufrichtigen und liebenswerten Menschen verloren und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Dietmar Vettermann Oberbürgermeister

PROTEST

Montag, 3. November 2003, 16 Uhr

Einladung zur Kundgebung vor dem Rathaus

Auch Zwickau ist eine Stadt in Not: Ist das Stadtsäckel leer oder was kann Zwickau sich noch leisten ??? Mit einer Protestbeflaggung und der Kundgebung vor dem Zwickauer Rathaus will die Stadt auf ihre gegenwärtig schlimme Haushaltssituation aufmerksam machen. Alle Zwickauerinnen und Zwickauer sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.



Der Oberbürgermeister wird einmal mehr verdeutlichen, wie weit die Schere mittlerweile zwischen Einnahmen und Ausgaben im städtischen Haushalt auseinanderklafft. Eine Trendwende ist nicht in Sicht: Seit rund 10 Jahren bleiben im städtischen Haushalt die Einnahmen nahezu konstant, aber die Ausgaben steigen. Die Stadt ist nicht mehr in der Lage, alles wie bisher zu finanzieren. Dabei betrifft das alle Bereiche, die den Alltag hier lebens- und liebenswert machen. Deshalb beteiligt sich die Stadt Zwickau an der Aktionskampagne des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes „Reformen statt Kahlschlag“. Dabei fordert die Stadt insbesondere von Bundestag und Bundesregierung, dass die dringend notwendige Gemeindefinanzreform auch zu einer echten Entlastung für Zwickau führt. *(Siehe hierzu den auf Seite 8 abgedruckten Berliner Appell.)*

Der nächste Zwickauer Pulsschlag erscheint am 12. November 2003.

SITZUNGSTERMINE

Stadttrat

am 30. Oktober 2003, 15 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Stadtratssaal
Aus der Tagesordnung:
Anfragen der Stadträte
Wahlen
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Finanz- und Liegenschaftsausschusses
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschusses
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Bewertungsausschusses
- Neuwahl eines beratenden Mitgliedes in den Krankenhausausschuss
- Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit eines stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss der Stadt Zwickau und Wahl eines stimmberechtigten Ersatzmitgliedes und dessen Stellvertreter entsprechend § 4 Abs. 6 Landesjugendhilfegesetz
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen
- Mitarbeit der Stadt Zwickau in der Metropolregion Sachsendreieck
- Sportplatzumbenennung im Stadtteil Neuplanitz
- Beschluss über den Landschaftsplan der



Am 15. Oktober „taufen“ Oberbürgermeister Dietmar Vettermann und Vogtlandbahn-Geschäftsführer Tobias Richter gemeinsam einen Vogtlandbahn-Triebwagen vom Typ DESIRO auf den Namen „Stadt Zwickau“. Übrigens ist es nicht das erste Verkehrsmittel, das den Namen der Robert-Schumann-Stadt trägt. Von 1969 bis 1988 fuhr ein Frachtschiff der DDR mit diesem Namen, seit 1992 heißt ein Airbus der Deutschen Lufthansa „Zwickau“ und seit August diesen Jahres trägt in Dresden eine Niederflurstraßenbahn dem Namen „Stadt Zwickau“. Foto: Pressebüro

HEINRICH-BRAUN-KRANKENHAUS

Das Städtische Klinikum eröffnet Zentrum für Operative Medizin

Operative Fächer unter einem Dach

Tag der offenen Tür am 8. und 9. November 2003

Der Neubau des Zentrums für Operative Medizin im Städtischen Klinikum steht unmittelbar vor seiner Vollendung. Er befindet sich zwischen den Kliniken für Neurologie und Psychiatrie und Psychotherapie, dem Hubschrauberlandeplatz und der jetzigen und künftigen zentralen Patientenaufnahme. Am 7. November wird der Komplex feierlich eingeweiht. Am darauf folgenden Wochenende finden Tage der offenen Tür statt: am Samstag, dem 8. November, von 13 bis 16 Uhr, und am Sonntag, dem 9. November, von 10 bis 16 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich von der Leistungsfähigkeit des neuen medizinischen Komplexes zu überzeugen. Es besteht die einmalige Gelegenheit, auch Be-

reiche zu besichtigen, die später der Öffentlichkeit nicht zugänglich sein werden, z.B. OP-Bereich, Radiologie, Labor, Sterilgutaufbereitung, Klimazentrale usw. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mit der Inbetriebnahme des Neubaus treten neue Stationsbezeichnungen für das gesamte Klinikum in Kraft, so zum Beispiel Station 04-3B. Die ersten beiden Ziffern entsprechen der Hausnummer, nach dem Bindestrich folgt die Nummer des Stockwerkes im Haus (0 = Erdgeschoss, 1 = 1. Obergeschoss usw.). Befinden sich mehrere Stationen in einem Stockwerk, werden diese zusätzlich mit Großbuchstaben bezeichnet (A, B, C usw.). Die Stationsnummer 04-3B bedeutet also: Haus 4 (Zentrum für Operative Medizin), 3. Etage, Station B.

Stadt Zwickau für die Stadtteile Hüttelsgrün/Stenn und Lichtentanne - Freisiedlung

- Sanierungssatzung gemäß § 142 Abs.3 Satz 1 i.V.m. den Absätzen 1 und 4 BauGB für das Gebiet „Stadtteilzentrum Oberplanitz“

- Erhöhung des an die Johannisbad Betriebs GmbH gewährten Zuschusses zum Verlustausgleich

- Antrag auf Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 29 KomHVO

- Verkauf von Anteilen an der Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH

- Änderung Wirtschaftsplan 2003, Kreditaufnahme TFB 2003 für das Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau, Städt. Klinikum

Ortschaftsrat Crossen

am 4. November 2003, 18 Uhr, ehemaliges Rathaus Crossen, Rathausstraße 9

Aus der Tagesordnung:
Anhörung gemäß § 67 Absatz 4 SächsGemO
- Aufhebung Stadttarif auf den Linien des RVW in den eingemeindeten Gebieten
Verschiedenes
Informationen der Verwaltung
Anfragen der Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Oberrothenbach

am 4. November 2003, 19 Uhr, Lindenplatz 1, Sitzungsraum
Aus der Tagesordnung:
Anhörung gemäß § 67 Absatz 4 SächsGemO
- Aufhebung Stadttarif auf den Linien des RVW in den eingemeindeten Gebieten
Verschiedenes
Informationen der Verwaltung
Anfragen der Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Schlunzig

am 4. November 2003, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Schlunzig, Am Feuerwehrhaus 6
Aus der Tagesordnung:
Anhörung gemäß § 67 Absatz 4 SächsGemO
- Aufhebung Stadttarif auf den Linien des RVW in den eingemeindeten Gebieten
Verschiedenes
Informationen der Verwaltung
Anfragen der Ortschaftsräte

Jugendhilfeausschuss

am 5. November 2003, 16.30 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 212/213

STÄDTISCHE MUSEEN

Am 5. November Podiumsdiskussion zur Ausstellung: Max-Pechstein-Förderpreis 2003

„Freiheit der Kunst – Kunst der Freiheit!“

Die Kunstsammlungen der Städtischen Museen Zwickau und der Verein „Freunde Aktueller Kunst e.V. - Sachsen und Thüringen“ laden am Mittwoch, dem 5. November 2003, zu einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion ein. Zu dieser Veranstaltung wird auch die Bürgermeisterin für Soziales und Kultur Dr. Pia Findeiß anwesend sein. Noch nie wurde eine Ausstellung um den Max-Pechstein-Förderpreis der Stadt Zwickau so leidenschaftlich diskutiert wie im Herbst 2003. Die Auseinandersetzung um einen der Preiskandidaten lockten in den ersten drei Wochen über 1000 Besucher in die Ausstellung - auch dies erlebten die Zwickauer Kunstsammlungen noch nie in einer Schau mit zeitgenössischer Kunst. Einen „Skandal“ entfesselte der „Triumphzug des Todes“, den Jonathan Meese (Ahrens-

burg) im repräsentativen Kuppelsaal des Museums inszenierte. Aufgrund einer Anzeige wegen Pornografie sperrte der Staatsanwalt die Ausstellung für Besucher unter 18 Jahren. **Programm rund um die Podiumsdiskussion:** **18:00 Uhr:** Kurzführung durch die Ausstellung **18:30 Uhr:** Florian Hecker (Wien) - Max-Pechstein-Förderpreis 2003 - spricht über seine Arbeit **19:00 Uhr:** Podiumsdiskussion u. a. voraussichtlich mit Florian Hecker; Jutta Penndorf, Direktorin Lindenau-Museum Altenburg (Moderation); Dr. Lucius Grisebach, Direktor Neues Museum Nürnberg; Andreas Höll, Redakteur für bildende Kunst, MDR Kultur; Wilfried Stoye und Dr. Petra Lewey, Städtische Museen Zwickau; Dr. Ulrike Lorenz, Direktorin der Geraer Museen.

INHALT

Bekanntmachungen

- Regierungspräsidium Chemnitz: Vollzug Gesetz über Umweltverträglichkeitsprüfung – VW 2
- Rettungszweckverband „Westsachsen“: Einladung zur Verbandsversammlung 2
- Zweckverband „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau - Mülsen“: Öffentliche Sitzung des Zweckverbandes 2
- Öffentliche Zustellungen 2
- Ungültigkeitserklärung eines Dienstaussweises 2

Ausschreibungen

- BFZ: Ausführung von Bauleistungen mit werkvertraglicher Bindung 2
- Stellenausschreibung: DV-Organisator/in 2

Informationen

- „Besondere Schutzvorschriften“ an bestimmten Tagen 2
- Großveranstaltungen 2004 melden 2
- Termin für Gewässerschau 2003 2
- Straßenübersicht zum Winterdienst 3-6
- Monatspläne städt. Kinder- u. Jugendfreizeiteinrichtungen sowie Städt. Museen 7
- Verein INTEGRA zur Woche der ausländischen Mitbürger 7
- Anmeldung zu Hallenfußballturnieren für Freizeitmannschaften 7
- Hohe staatliche Auszeichnung für Erzgebirgswegverein 7
- Bau einer Verkehrsinsel auf der Humboldtstraße 8
- Zum Radverkehr über umgebaute Kreuzung 8
- Programgedenken am 9.11.03 8
- Zu Abfallgebührenbescheiden 2003, Teil 4: Der Bescheidlauf 8
- Protest zur kommunalen Finanzausstattung - Berliner Appell 8

Vorraussichtlich

Sozialausschuss

am 11. November 2003, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 214

Bau- und Verkehrsausschuss

am 11. November 2003, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 212/213

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

am 12. November 2003, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Zimmer 307

Hinweis: Interessierte Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Stadtrats- und Ausschusssitzungen sowie zu den Ortschaftsratsitzungen herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird jeweils drei Tage vor Sitzungstermin an den Bekanntmachungstafeln im Rathaus, Hauptmarkt 1 (Flur rechts) und im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62 (Eingangsbereich Werdauer Straße) ausgehängt.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH der Stadt Zwickau – BFZ	
a) Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH der Stadt Zwickau – BFZ, Kuhbergweg 66-68, 08058 Zwickau, Tel.-Nr.: 5 01 90 90, Fax: 50 19 09 26, E-Mail: BFZ.Zwickau@t-online.de ; Zusätzliche Angaben: im Auftrag der Stadt Zwickau, Jugend- und Sozialamt	gungsunterlagen: Euro 12,00 per Verrechnungsscheck bzw. bar gegen Quittung
b) Bauauftrag – Öffentliche Ausschreibung	k) 24.11.2003, 10 Uhr
c) Ausführung von Bauleistungen mit werkvertraglicher Bindung von 20, nach §§ 260 ff Sozialgesetzbuch Drittes Buch - Arbeitsförderung- in der Fassung des 1. SGB III- Änderungsgesetz, geförderten Arbeitnehmern (Vergabe-ABM)	l) Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH der Stadt Zwickau, Kuhbergweg 66-68, 08058 Zwickau
d) Kuhbergweg 66-68, 08058 Zwickau	m) Deutsch
e) Entkernen und Sanierung eines Mehrzweckgebäudes in Zwickau-Weißenborn, Umbauter Raum 5040 m³	n) Bieter sowie deren Bevollmächtigte
- Entkernen	o) siehe a), Schulungsraum
- Erneuerung Elektroanlagen	Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 24.11.2003, 10 Uhr
- Erneuerung Sanitärinstallation	p) Es wird ein Sicherheitseinbehalt für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. sowie für die Gewährleistung in Höhe von 3 v. H. der Sachkostensumme (brutto) vereinbart.
- Putz-, Fliesen- und Abdichtarbeiten	q) Die Zahlung erfolgt in Teilraten nach Leistungsfortschritt (Meilensteinplan)
- Brandschutzmaßnahmen	r) Bietergemeinschaften müssen eine gesamtschuldnerische Haftungserklärung vorlegen. Die Rechtsform der Bietergemeinschaften ist frei.
- Erneuerung Wand-/Decken- und Fußbodenbelägen	s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit Angaben gemäß §8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstab. a bis g VOB/A zu machen. Der Bieter hat weiterhin Bescheinigungen der Berufsgenossenschaft, des Finanzamtes, der Krankenkasse und der Haftpflichtversicherung vorzulegen.
- Gestaltung von Klassenräumen und Ähnlichem	t) 15.01.2004
f) nein	u) Nebenangebote mit fachlicher Begründung sind ausdrücklich erwünscht
g) Entfällt	v) Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzner Straße 41, 09105 Chemnitz
h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: Beginn: 15.12.2003, Ende: 14.06.2004;	
i) IPW Ingenieurbüro P. Windisch, Leipziger Straße 222, 08058 Zwickau Tel.-Nr.: 29 65 04, Fax: 29 65 14	
j) Aufwandsentschädigung für die Verdin-	
Stellenausschreibung der Stadt Zwickau	

Bei der Stadtverwaltung Zwickau ist nachstehende Stelle zu besetzen. Bewerbungen sind mit den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Passbild, Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, Beurteilungen und Referenzen insbesondere der letzten 10-15 Jahre) und innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist an folgende Adresse zu richten:
Stadtverwaltung Zwickau, Personal- und Hauptamt, Werdauer Straße 62, PF 20 09 33, 08009 Zwickau. Unvollständige und später eingehende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.
Im Umweltamt, Dezernat Umwelt und Ordnung, ist folgende Stelle neu zu besetzen:

DV-Organisator/in

Voraussetzungen für diese Stelle sind:
Bildungsabschluss:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst und zusätzliche DV-Aus- und Fortbildung, welche das Grund- und Fachwissen vermittelt sowie praktische Ausbildung von mindestens 9 Monaten in der DV-Organisation oder
- abgeschlossene einschlägige Fachhochschulausbildung, z. B. auf dem Gebiet der Informatik, Elektronik, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik, Physik und entsprechende praktische Erfahrungen

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten:

- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Bodenschutzrechtes und den angrenzenden Rechtsvorschriften, Verordnungen und technischen Richtlinien
- sichere anwendbare Kenntnisse im Verwaltungsrecht, insbesondere zum Haushalts- und Kassenrecht

AMT FÜR ÖFFENTLICHE ORDNUNG

Sächsisches Sonn- und Feiertagsgesetz – In den nächsten Wochen beachten:

Für Tanzveranstaltungen und andere öffentliche Vergnügungen gelten an bestimmten Tagen „Besondere Schutzvorschriften“

Für den Buß- und Bettag am 19.11.2003, den Volkstrauertag am 16.11.2003 und den Totensonntag am 23.11.2003 gelten nach § 6 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG) vom 10.11.1992 „Besondere Schutzvorschriften“.

An den genannten Tagen sind verboten:

1. öffentliche Tanzveranstaltungen und andere öffentliche Vergnügungen, die dem ersten Charakter dieser Tage zuwiderlaufen, von 3 bis 24 Uhr

Großveranstaltungen für 2004

Geplante Großveranstaltungen bitte bis Ende November melden

Zur besseren Koordinierung und Abstimmung von Veranstaltungsterminen auf öffentlichem Grund sowie auf Privatgelände macht es sich erforderlich, dass Veranstalter von Großveranstaltungen bis zum 28. November 2003 eine schriftliche Anmeldung im Amt für öffentliche Ordnung der Stadtverwaltung Zwickau, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, (Tel.: 0375/83 32 12) vornehmen. Dies stellt kein Genehmigungsverfahren dar, sondern dient der Koordinierung wichtiger Veranstaltungen in Zwickau und soll mögliche Überschneidungen vermeiden.

Zwickau, den 22.10.2003

2. öffentliche Sportveranstaltungen bis 11 Uhr

Die „Allgemeinen Schutzvorschriften“ des § 4 des SächsSFG werden davon nicht berührt. Das bedeutet, dass z. B. Videotheken oder ähnliche Einrichtungen generell an Sonn- und Feiertagen geschlossen bleiben müssen. Verstöße gegen diese Schutzvorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

KULTOUR Z.

Märkte

Heute letzter Sachsenmarkt 2003

Heute findet bis 17 Uhr auf dem Hauptmarkt der letzte Sachsenmarkt für dieses Jahr statt. Der erste Sachsenmarkt im nächsten Jahr soll am 31. März abgehalten werden.

Händler und Produzenten bieten Erzeugnisse an, die in Sachsen bzw. in den neuen Bundesländern hergestellt werden, wie Plauener Spitzen, Haushaltwäsche und- waren, sonstige Textilien u. a. m. Damit soll der Absatz von Produkten aus der Region gefördert werden. Natürlich werden auch Speisen und Getränke angeboten. Dazu lädt u. a. ein Imbiss-Stand ein.

BEKANNTMACHUNGEN

Regierungspräsidium Chemnitz

Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung: Wesentliche Änderung der Anlage zur Herstellung von Personenkraftwagen der Fa. Volkswagen Sachsen GmbH

Gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 05. September 2001 (BGBl. I S. 2350) in der derzeit gültigen Fassung wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Fa. Volkswagen Sachsen GmbH, Glauchauer Str. 40 in 08058 Zwickau, beantragte mit Datum vom 04.09.2003 gemäß § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit Nr. 3.24 Spalte 1 des Anhangs zur Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504) in der derzeit gültigen Fassung die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Betriebstankstelle am Standort ihrer Fertigungsstätte im Ortsteil Mosel. Bei dem bean-

tragten Vorhaben handelt es sich um eine Änderung der Beschaffenheit und des Betriebes der bestehenden Anlage zur Herstellung von Personenkraftwagen. Für diese Anlage, die der Nr. 3.14 der Anlage 1 des UVPG zuzuordnen ist, ist eine Einzelfallprüfung zur Notwendigkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Gemäß § 3e Abs. 1 Nr. 2 UVPG wird von einer Umweltverträglichkeitsprüfung abgesehen. Die allgemeine Vorprüfung im Einzelfall hat ergeben, dass die beantragte Änderung keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3a Satz 3 UVPG die vorgenannte Entscheidung des Regierungspräsidium Chemnitz nicht selbstständig anfechtbar ist.

Chemnitz, den 20.10.2003

Rettungszweckverband „Westsachsen“

Einladung zur Verbandsversammlung

Am Dienstag, dem 25. November 2003, 16.00 Uhr, findet in der Berufsfeuerwehr Zwickau, Crimmitschauer Straße 35, Sitzungsraum, die nächste Verbandsversammlung statt.

1. Eröffnung der Verbandsversammlung durch den Verbandsvorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Benennung von 2 Verbandsräten für die Unterzeichnung der Niederschrift
4. Feststellung der vorliegenden Tagesordnung
5. Bestätigung der Niederschrift der Verbandsversammlung vom 20.05.2003
6. Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2002 und zur Entlastung des Geschäftsleiters - Dr. 09/03
7. Beschluss zur Einführung der digitalen Alarmierung im Rettungszweckverband „Westsachsen“ - Dr. 10/03
8. Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Wirtschaftsplan 2004 des Rettungszweckverbandes „Westsachsen“ - Dr. 11/03
9. Beschlussfassung über die Bestellung ei-

nes überörtlichen Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2003 - Dr. 12/03

10. Beschlussfassung über die Bestellung eines örtlichen Rechnungsprüfers für den Jahresabschluss 2003 - Dr. 13/03
11. Beschlussfassung über die Abberufung von Leitenden Notärzten - Dr. 14/03
12. Beschlussfassung über die Berufung von Leitenden Notärzten - Dr. 15/03
13. Beschlussfassung über die Abberufung von Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitglieder des Rettungsdienstbereichsbeirates - Dr. 16/03
14. Beschlussfassung über die Bestellung von Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Rettungsdienstbereichsbeirates - Dr. 17/03
15. Beschlussfassung zur Geschäftsanweisung 01/2003 für den Geschäftsleiter - Dr.18/03
16. Lagebericht Wirtschaftsjahr 2003 - Dr. 19/03
17. Sonstiges

Dietmar Vettermann
Verbandsvorsitzender

Zweckverband „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau – Mülsen“

Öffentliche Sitzung des Zweckverbandes am 4. November

Datum: 4. November 2003
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Verwaltungsgebäude der Gemeinde Mülsen, Otto-Boessneck-Straße 9 (OT Mülsen St. Micheln)

Tagesordnung (Öffentlicher Teil):

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

TOP 2 Vorstellung und Abstimmung zur Tagesordnung

TOP 3 Protokollkontrolle und Festlegung der 2 Vertreter, die das Protokoll der Sitzung vom 04.11.2003 unterzeichnen

TOP 4 Beratung über den weiteren Ablauf zur Planung Wasser- und Abwasser-

konzept aufgrund der neuen Sachlage

TOP 5 Beratung und Beschluss zum Bebauungsplan Vettermannstraße

TOP 6 Beratung und Beschluss zur Veränderungssperre Bebauungsplan Vettermannstraße

TOP 7 Beratung und Beschluss zu den Sitzungsterminen und -ort des Zweckverbandes „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau - Mülsen“ im Jahr 2004

TOP 8 Informationen und Anfragen

Müller
Zweckverbandsvorsitzender

INFORMATION DES JUGEND- UND SOZIALAMTES

Neue Wohnraummietenübersicht für 2003

Wohnraummietenübersicht 2003 für Zwickau liegt ab Anfang November 2003 vor

Die neue Wohnraummietenübersicht 2003 für Zwickau wurde auf der Datenbasis der drei Zwickauer Wohnungsunternehmen Gebäude- und Grundstücksgesellschaft mbH, Zwickauer Wohnungsbaugenossenschaft eG sowie Westsächsische Wohn- und Baugenossenschaft eG durch die Stadtverwaltung Zwickau erarbeitet und bietet einen repräsentativen Überblick über ortsübliche Mieten für Wohnraum in Zwickau. Für Fragen und Anregungen zur Wohnraummietenübersicht steht die Abtei-

lung Wohnen des Jugend- und Sozialamtes unter Telefon 83 50 02 oder 83 50 29 zur Verfügung.

Die Mietenübersicht kann man im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 1, Zi. 212 und 212a (Sachgebiet Wohnungsbau-förderung) für 2,50 Euro auch käuflich erwerben.

Die Tabelle aus dieser Mietenübersicht wird in einer der nächsten Ausgaben des „Zwickauer Pulsschlages“ veröffentlicht.

INFORMATION DES UMWELTAMTES

Untere Wasserbehörde

Termine für die Gewässerschau 2003

Im Dezember werden von der unteren Wasserbehörde an ausgewählten Gewässern in Zwickau Gewässerschauen durchgeführt:

Dienstag, den 02.12.2003
Lauterbach, Auerbacher Bach, Entwässerung Ortslage Schlunzig

Donnerstag, den 04.12.2003
Mülsenbach, Zwickauer Mulde

Treffpunkt ist jeweils 8.30 Uhr im Umweltamt, SG untere Wasserbehörde, Verwaltungszentrum Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 301.

Den Eigentümern und Anliegern der Gewässer, den zur Benutzung der Gewässer Berechtigten und den nach § 29 Bundes-Natur-

schutzgesetz anerkannten Verbänden wird Gelegenheit zur Teilnahme an den Schauen gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Durchführung ihrer Aufgaben befugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Nähere Auskünfte erteilt die untere Wasserbehörde unter Tel. 83 36 43.

Es wird darum gebeten, die vorgesehene Teilnahme unter der vorgenannten Telefonnummer anzumelden.

Zwickau, den 23.10.2003

Dr. Wolfgang Gerlich
Amtsleiter Umweltamt

ZUSTELLUNGEN

Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Oelsnitzner Straße 97, 08527 Plauen liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Bescheid vom: 23.06.2003
Aktenzeichen: GS 89.51074.9 BD

Zwickau, 08.10.2003
Rechtsamt der Stadt Zwickau

Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Werkstraße 3 B, 08134 Langenweißbach/Langenbach liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 209, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Bescheid vom: 29.08.2003
Aktenzeichen: VR 87.50188.1 BC

Zwickau, 14.10.2003
Rechtsamt der Stadt Zwickau

Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Wittenberger Straße 84, 01309 Dresden liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Bescheid vom: 11.09.2003
Aktenzeichen: SV 89.65234.3 BD

Zwickau, 14.10.2003
Rechtsamt der Stadt Zwickau

Für Herrn

geb.: am 28.09.1972, zuletzt wohnhaft in 04315 Leipzig, Mariannenstraße 98 liegt im Sozialamt der Stadt Zwickau, Werdauer Str. 62 ,Haus 1, Zimmer 109 d ein Schriftstück zur Abholung bereit.

Zwickau, 16.10.2003
Jugend- und Sozialamt der Stadt Zwickau

Diese Schriftstücke können in der jeweils vorgenannten Dienststelle dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Frau

geb. am 18.03.1975, zuletzt wohnhaft in 08060 Zwickau, Windbergstraße 37, liegen im Jugend- und Sozialamt der Stadt Zwickau, Werdauer Str. 62, Haus 7, Zimmer 214, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit:

Ablehnungsbescheide von Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) vom 12.08.2003,
Aktenzeichen: 51-6.2.5/240197/St und 51-6.2.5/250495/St

Zwickau, 20.10.2003
Jugend- und Sozialamt der Stadt Zwickau

Für Herrn

geb. am 11.12.1964, zuletzt wohnhaft in 08056 Zwickau, Emilienstraße 1, liegt im Jugend- und Sozialamt der Stadt Zwickau, Werdauer Str. 62, Haus 7, Zimmer 105, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Bescheid vom 06.10.2003
Aktenzeichen: 51-4.1.9.131

Zwickau, 24.10.2003
Jugend- und Sozialamt der Stadt Zwickau

Diese Schriftstücke können in vorgenannter Dienststelle Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr, Montag bis Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr und Dienstag von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Empfang genommen werden.

BEKANNTMACHUNG

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Der von der Stadtverwaltung Zwickau ausgestellte Dienstausweis mit der Nr. 1728, lautend auf den Namen Helmut Pfefferkorn, wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Zwickau, 16.10.2003
Personal- und Hauptamt der Stadt Zwickau

INFORMATION

Amt für öffentlichen Gesundheitsdienst – Gesundheitsamt

Schwangerschaftsberatungsstelle einige Tage geschlossen

Die Schwangerschaftsberatungsstelle im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 4, Zimmer 217a bzw. 216b bleibt vom 3. bis 5. November 2003 geschlossen.

INFORMATION DES TIEFBAUAMTES (KOMMUNALER BAUHOF)

Winterdienst der Stadt im kommenden Winter

Zur Gewährleistung der Befahrbarkeit der Straßen sowie zur Verhütung von Unfällen obliegt bei winterlichen Witterungsverhältnissen der Stadt Zwickau auf Grund ihrer Verkehrssi- cherungspflicht das Beräumen und Streuen al- ler innerhalb der geschlossenen Ortslage ge- legenen öffentlichen Straßen entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit. Der Winterdienst auf Fahr- bahnen ist der Dringlichkeit nach in bestimm- ten Kategorien eingestuft.

Die Neuordnung

Aufgrund der städtischen Haushaltslage und der damit verbundenen verkürzten Arbeits- zeiten machte sich für den bevorstehenden Winter eine Neugliederung dieser Prioritäten im Winterdienst erforderlich. Sie sind in der Spalte **WD** der nachfolgenden Übersicht an- gegeben.

Sie bedeuten:

- A

sehr wichtige Straßen, Bundes- und Staatsstraßen, Autobahnzubringer, Zu- fahrten zu Krankenhäusern, zur Be- rufsfirewehr und großen Wohngebie- ten - insgesamt 112,4 km (26,9 % der Gesamtstraßenlänge der Stadt)
- B

sonstige wichtige Straßen und Busli- nien, die nicht bereits mit der Dring- lichkeitsstufe A abgearbeitet worden sind, sowie Zufahrten zu übrigen Wohngebieten und öffentlichen Ein- richtungen - 87,4 km (20,9 %)
- C

Straßen, die aufgrund ihrer Verkehrs- bedeutung mehr oder weniger regel- mäßig nach der Abarbeitung der Dringlichkeitsstufen A und B betreut werden - 79,1 km (19 %)

- D

Straßen, die aufgrund ihrer geringen Verkehrsbedeutung nur in Ausnahme- fällen vom Winterdienst betreut wer- den. Diese Straßen weisen auch im Wesentlichen keine Gefahrenpunkte auf. Hier ist in der Regel die Winter- wartung, anlehnend an der Straßen- reinigungssatzung, auf die Anlieger übertragen. 77,6 km (18,6 %)
- HK

Darüber hinaus werden Fußgängerzo- nen, Fußgängerüberwege, Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs, Parkplätze, Treppen, Brücken und Wege Handkräfte des städtischen Win- ter-dienstes betreut.
- KWD

An diesen durch ein Schild mit dem Hinweis „Kein Winterdienst“ gekenn- zeichneten Straßen, Wegen oder Plätzen

- wird aufgrund der sehr geringen Ver- kehrsbedeutung kein regelmäßiger Win- terdienst durchgeführt - 29,1 km (7 %)
- GFA

Winterdienst in Zuständigkeit des Garten- und Friedhofsamtes
- In der Spalte Klasse der Übersicht bedeuten:
- B ...

Bundesstraße mit Nummer
- S ...

Staatsstraße mit Nummer
- K ...

Kreisstraße mit Nummer
- OS

Ortsstraße
- BÖW

„Beschränkt öffentlicher Weg“

§ 6 nach § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) noch nicht öffentlich

An Schwerpunkten oder gefährlichen Stel- len, wo der Winterdienst nicht sofort bei Eintreten einer gefährlichen Wetterlage wirksam werden kann, sind 164 Streucontai- ner aufgestellt, die durch die Verkehrsteil- nehmer zur Beseitigung einer unmittelbaren Gefahr genutzt werden können.

Dieses Streumaterial ist jedoch nicht für die Ausübung der privaten Streupflicht oder gar für private Flächen vorgesehen. Das kann bei Zuwiderhandlung strafrechtlich geahndet werden.

Der Handel führt Streumaterial für private Zwecke in verschiedenen Formen und Ab- packungen.

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Ackerstraße	74	OS	D
Adam-Ries-Straße	202	OS	B
Adlerweg	210	OS	D
Adolph-Menzel-Weg	185	privat	
Agricolastraße	290	OS	C
Ahornweg	185	OS	A
Albert-Funk-Straße	1235	OS	C
Albert-Funk-Straße (Gehweg bis Moltkestraße)	365	BÖW	GFA
Albert-Funk-Straße (bis Paul-Fleming-Straße)	115	Treppe	KWD
Albert-Funk-Str.- Mülsner Straße (Treppe)	136	Treppe	KWD
Albert-Hennig-Straße	187	§ 6	
Alexanderstraße	144	OS	D
Allendestraße	370	OS	C
Allendestraße (Ast zum Kindergarten)	170	OS	C
Altbrander Straße	330	OS	D
Alte Dorfstraße	430	OS	B
Alte Gasse	95	OS	D
Alte Landstraße	590	OS	D
Alte Reichenbacher Str.	145	OS	B
Altenburger Str.	3068	K 6708	A
Altenburger Str. (Ast Mischanlage)	359	OS	D
Altenburger Str. (Glauchauer Str.- Alter Straßenberg)	672	OS	A
Altenburger Str. Mosel - Oberrothenbach (Geh-u.Radweg)	742	BÖW	A
Altenburger Str. (Busbuchten, Sporthalle)	169	BÖW	D
Altenburger Str. (Festplatz+Feuerwehrausf.)	50	OS	D
Altenburger Str. Zwickau (Geh-u.Radweg)	527	BÖW	A
Altenburger Str. (Fußweg nach Crossen)	1041	BÖW	C
Alter Steinweg	457	OS	B
Alter Straßenberg	307	OS	A
Alter Teichweg	140	OS	D
Am Angerberg	503	OS/§ 6	D
Am Asch	46	OS	D
Am Bahnhof	435	OS	B
Am Bahnhof (von Bahnhofstraße)	100	OS	B
Am Bahnhof (Weg z. Bachstr.)	171	BÖW	C
Am Bahnhof (Weg z. Reichenb.Str.)	390	BÖW	D
Am Berg	564	OS	D
Am Berg (Weg z. JüdnhainerStr.)	66	BÖW	KWD
Am Biel	168	OS	D
Am Biel	85	BÖW	KWD
Am Biel	130	privat	
Am Birkengrundbach	1152	OS	C
Am Brückenberg	301	OS	C
Am Brückenberg (bis An den Bergkellern)	580	BÖW	KWD
Am Damm	50	K 6713	A
Am Dorfteich	201	OS	C
Am Fernblick	509	OS	D
Am Feuerwehrhaus	98	OS	C
Am Fuchsgraben (Erzgeb. Str.-Bürgersch.)	300	OS	B
Am Fuchsgraben (Erzgeb. Str.-Marksteig)	445	OS	D
Am Fuchsgraben (Mosenweg-Saarstr.)	411	OS	C
Am Hammerwald	984	OS	A
Am Hang	425	OS	C
Am Hang	140	BÖW	KWD
Am Kastanienweg	300	OS	D
Am Kiesberg	38	privat	
Am Kinderdorf	438	OS	D
Am Kraftwerk	804	§ 6	
Am Krebsgraben	369	privat	
Am Kreßberg	129	OS	D
Am Kreuzberg	1187	OS	C
Am Marktsteig	395	BÖW	D
Am Marktsteig oberer Bereich	170	privat	
Am Planitzbach	380	OS	D
Am Postweg	90	privat	
Am Raschberg	233	OS	D
Am Rotacker	347	OS	D
Am Schmelzbach	324	OS	D
Am Schmelzbach Weg zur Kohlenstraße	347	BÖW	Anl.
Am Schnepfenberg	234	§ 6	
Am Schwanenteich	120	B 173	A
Am Sportplatz	152	OS	D
Am Stadtwald	498	OS	D
Am Steinbruch	348	OS	D
Am Strandbad	948	OS	D
Am Strandbad	123	BÖW	GFA
Am Walde	128	privat	
Am Wasserturm	235	OS	C
Am Wasserwerk	291	OS	C
Am Wasserwerk Gehweg zur Altenburger Straße	123	C	
Am Weinberg	104	OS	D
Am Weinberg Gehweg zur Ch.Kautzsch-Str.	57	BÖW	HK
Am Westsachsenstadion	155	OS	A
Am Westsachsenstadion	165	BÖW	Anl.
Amalienstraße	330	OS	C
Amseltal	1044	OS	C
Amselweg	97	OS	C
Amtsgerichtsstraße	172	OS	C
An den Bergkellern	565	BÖW	KWD
An den Teichen	106	OS	D
An der Reithalle	774	BÖW	D
Angerstraße	314	OS	C
Anne-Frank-Straße	158	OS	C
Anton-Günther-Weg	283	OS	D
Anton-Günther-Weg	1297	BÖW	GFA
Anton-Saefkow-Weg	368	OS	C
Antonstraße	403	S 291	A
Arndtstraße (Kolpingstraße - Clara-Zetkin-Str.)	80	OS	D
Arndtstraße (bei Spielplatz)	102	BÖW	GFA

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Arndtstraße (F.- Engels-Str./ R. - Luxemburg-Str.)	140	OS	D
Arnold-Zweig-Weg	245	OS	D
Ast Thurmer Straße	201	OS	KWD
AST Thurmer Str. (Zufahrt Pölbitzer Weg)	25	BÖW	C
Astronomenweg	524	OS	C
Auerbacher Str.(Thurmer Str.-Scheffelstr.)	420	OS	B
Auerbacher Str.(Scheffelstr.-E.-Thäl.-Str.)	246	OS	A
Auerbacher Str. (Gehweg zur Thurmer Str.)	100	BÖW	GFA
Auf der Höhe	346	OS	Anl.
August-Bebel-Straße	464	OS	C
August-Schlosser-Str.	1116	OS	B
Augustusstraße	56	OS	D
Auroraweg	674	OS	C
Äußere Dresdner Straße (bis OA)	1880	B173/K6712	A
Äußere Dresdner Straße (OA - Mülsen)	2969	B173/K6712	A
Äußere Dresdner Straße (zum Arbeitsgericht)	118	OS	D
Äußere Dresdner Straße (GA Sonnenland)	945	BÖW	Anl.
Äußere Dresdner Straße (zum Finkenweg)	877	BÖW	KWD
Äußere Dresdner Straße (Treppe zur Reinsdorfer Straße)	15	Treppe	KWD
Äußere Plauensche Str.	155	OS	A
Äußere Schneebg. Str. (Oskar-Arnold-Str.-Bahnstr.)	2001	OS	B
Äußere Schneebg. Str. (Dr.-Fr.-Ring-Glück-Auf-Center)	1035	OS	B
Äußere Zwickauer Straße	1223	K 6704	A
Äußere Zwickauer Straße	69	BÖW	Anl.
Bachsteig	462	OS	D
Bachstraße	406	OS	A
Bachstraße (Einbahnstraße - Reichenbacher Str.)	56	OS	A
Bachweg	2100	OS	C
Bachweg	46	BÖW	Anl.
Bahnhofchaussee	300	OS	A
Bahnhofstraße	1075	OS	A
Bahnhofstraße (Fußgängertunnel)	300	BÖW	HK
Bahnhofstraße (zur Spiegelstraße)	120	BÖW	HK
Bahnstraße (Äuß.Schneebg.-Geinitzstr.)	614	OS	B
Bahnstraße (Planitzer Str.-Äuß.Schneeberger Str.)	508	OS	C
Bahnstraße abseits	171	OS	Anl.
Baikonurweg	730	OS	C
Baikonurweg (/Weg zur E.-Thälmann-Straße)	134	BÖW	KWD
Baikonurweg (Weg zur Fa. Gärtner)	31	BÖW	Anl.
Barbarastraße	124	OS	C
Bauernweg	297	OS	D
Baumhaselweg	87	OS	D
Baumhaselweg	76	privat	
Beethovenstraße (bis E.-Grube-Str.)	500	OS	B
Beethovenstraße (E.- Grube bis Heinrichstr.)	56	OS	D
Beethovenstr. (Heinrichstr. - Mottelerstr.)	20	BÖW	Anl.
Behringstraße	1170	OS	C
Berggasse	180	§ 6	KWD
Bergmannstraße	400	OS	B
Bergring	365	OS	A
Bergstraße (Freiheitsstr. bis Rottmannsdorfer Str.)	913	OS	A
Bergstraße (Freiheitsstr.bis Höhenweg)	762	OS	C
Bergstraße (Höhenweg bis Cainsdorfer Str.)	138	OS	D
Bergweg	48	BÖW	D
Bergweg	93	privat	
Bernhardstraße	144	OS	C
Bertha-von-Suttner-Weg	210	privat	
Berthelsdorfer Straße	1000	K 6710	A
Bertolt-Brecht-Straße	415	OS	C
Bertolt-Brecht-Straße	84	BÖW	C
Bielstraße	500	OS	C
Bimmelbahnweg	400	BÖW	KWD
Birkensteig (Bockwaer Kohlenstr. - Obere Kohlenstr.)	162	OS	D
Birkensteig (Helmholtz Str. - Obere Kohlenstr.)	653	OS	D
Birkenweg	588	OS	A
Blumenweg	510	OS	B
Bockwaer Kohlenstraße	770	OS	B
Bockwaer Kohlenstraße (nach Wilkau-Haßlau)	100	OS	B
Bockwaer Weg	514	OS	D
Bodelschwinghstraße	248	OS	D
Bosestraße	526	OS	C
Böttgerstraße	37	OS	D
Brahmsstraße	160	OS	D
Brander Marktsteig	1010	BÖW	GFA
Brander Straße	148	OS	D
Brander Weg	186	OS	D
Brander Weg (zur Hansastr.)	953	BÖW	KWD
Brauereistraße	1350	OS	B
Breite Gasse	251	OS	Anl.
Breithauptstraße	515	OS	A
Brückenplatz	78	OS	D
Brückenstraße	484	OS	D
Brunnenstr.	458	OS	C
Buchenweg	272	OS	D
Bülaustraße	894	OS	C
Bülaustraße	720	OS	D
Bundschuhweg	497	OS	D
Bunsenstraße	116	OS	D
Bürgerschachtstraße	1300	OS	B
Bussardweg	267	OS	D
Bussardweg	106	BÖW	Anl.
Büthenstraße	668	OS	A
Büthenstraße (zur Leipziger „Querspange“)	147	OS	D
Cainsdorfer Bergstraße	691	OS	B
Cainsdorfer Brücke	113	OS	A
Cainsdorfer Hauptstraße	634	OS	A
Cainsdorfer Ringweg	162	OS	C
Cainsdorfer Straße (bis Toyota Müller)	550	K 6704	A

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Cainsdorfer Straße (bis Lukswerkstatt)	207	OS	D
Cainsdorfer Straße (bis Teichstraße)	460	BÖW	KWD
Cainsdorfer Waldweg	492	OS	C
Cainsdorfer Weg	446	OS	C
Carl-Goerdeler-Straße (bei Moltkestraße)	1000	OS	C
Carl-Goerdeler-Straße (bei Moltkestraße)	100	BÖW	GFA
Carl-Wolf-Straße	321	OS	C
Carl-Wolf-Str. (Gehweg zum Amseltal)	165	BÖW	KWD
Carolastraße	193	OS	C
Carolastraße (Sackgasse ab Lutherstr.)	138	OS	D
Casparistraße	272	OS	C
Christian-Kautzsch-Str.	98	OS	D
Christianstraße	779	OS	D
Clara-Zetkin-Straße	779	OS	D
Colombstraße	457	OS	A
Comeniusweg	544	OS	B
Crimmitschauer Str. (Werdauer Str. - Kopernikusstraße)	2213	B175 S290	A
Crimmitsch. Str. (Kopernikusstr.-Abzw. Hartmannsdorf)	2430	S 290	A
Crimmitschauer Straße (Ast zur Feuerwehr)	306	OS	D
Crossener Kirchsteig	204	OS	D
Crossener Kirchsteig (Gehweg zur Rathausstraße)	200	BÖW	GFA
Crossener Kirchstraße	268	OS	D
Crossener Marktsteig	546	BÖW	KWD
Crossener Straße	1548	GV	B
Culitzscher Weg	110	OS	C
Culitzscher Weg	408	BÖW	Anlieger
Dahlienweg	375	OS	D
Damaschkestraße	736	OS	B
Daniel-Schettler-Straße	261	OS	D
Dänkritzer Straße	632	OS	A
Dänkritzer Weg	635	BÖW	D
Darwinstraße	246	OS	D
Dieselstraße	409	OS	C
Dieselstraße (Weg zur Jahnstraße)	181	BÖW	HK
Dietrich-Bonhoeffer-Str.	322	OS	C
Dittesstraße	456	OS	D
Dittesstraße (Weg zur Lengenfelder Straße)	14	BÖW	Anl.
Döhnerstraße	241	OS	B
Domhof	292	OS	C
Dorfstraße	2071	K 6713	A
Dorfstraße (zum Nichenhainer Weg)	103	OS	D
Dorfstraße (zum Dänkritzer Weg)	216	OS	D
Dorotheenstraße	469	OS	C
Dorotheenstraße (Abzweig vor Gartenanlage)	131	BÖW	KWD
Dortmunder Straße	460	OS	C
Dr.-Clemen-Weg	57	OS	D
Dr.-Friedrichs-Ring (Mauritiusbrücke-Uhdestraße)	722	B 93	A
Dr.-Friedrichs-Ring (Glück-Auf-Brücke- Am Schwanent.)	376	B 173	A
Dr.-Friedrichs-Ring (Mauritiusbr.-Am Schwanenteich)	1468	OS	B
Dr.-Friedrichs-Ring (Weg zur Peter-Breuer-Straße)	80	BÖW	Anl.
Dr.-Friedrichs-Ring (Weg zur Peter-Breuer-Straße)	80	BÖW	Anl.
Dr.-Marie-Elise-Kayser-Str.	137	OS	D
Dr.-Theodor-Neubauer-Str.	322	OS	D
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	360	OS	C
Drosselweg	420	OS	D
Drosselweg (Weg zum Finkenweg)	90	BÖW	Anl.
Dürerstraße	417	OS	C
Ebersbrunner Straße	1237	OS	B
Ebersbrunner Str.	660	BÖW	KWD
Eckersbacher Brücke	186	B 175	A
Eckersbacher Brücke (Treppen zum Tuchmacherdamm)	70	Treppen	HK
Eckersbacher Höhe	1067	OS	C
Eckersbacher Höhe (Weg zur Uferstraße)	380	BÖW	KWD
Eckersbacher Höhe (Weg vom HG 47 zur alten Brauerei)	183	BÖW	KWD
Edisonstraße	174	OS	B
Edmundstraße	142	OS	D
Eduard-Soermus-Straße	656	OS	B
Eichendorffweg	110	OS	D
Eichenweg	116	OS	D
Einsteinstraße	1110	OS	C
Einsteinstraße Weg zum Friedhof	200	BÖW	GFA
Einsteinstraße Weg zur Wilhelm-Hauff-Straße	530	BÖW	Anl.
Eisenweg	145	OS	D
Elsterweg	155	OS	D
Emilienstraße	269	OS	B
Emil-Herzog-Str.	72	privat	
Emil.-Rosenow-Straße (bei Gabelsberger Str.)	229	OS	D
E.-Rosenow-Straße (bei Freiheitsstraße)	372	OS	D
E.-Rosenow-Straße (bei Mendelsohnstraße)	110	BÖW	KWD
Endgasse	95	privat	
Erich-Knauf-Straße	315	OS	C
Erich-Mühsam-Straße	1358	OS	B
Erlmühlenstraße	188	B 93	A
Erlmühlenstraße (zur Scheffelstraße)	235	OS	C
Erlmühlenstraße (zur Gärtnerei)	67	BÖW	Anl.
Ernst-August-Geitner-Str.	225	OS	B
Ernst-Fabian-Str.	82	privat	
Ernst-Grube-Straße	1209	OS	B
Ernst-Grube-Straße	118	BÖW	GFA
Ernst-Grube-Weg	165	OS	D
Ernst-Otto-Straße	369	OS	C
Ernst-Schneller-Platz	155	OS	D
E.-Thälmann-Straße. (Auerbacher Str.-Komarowstr.)	920	OS	A
Ernst-Thälmann-Straße (Komarowstr.-Buswende)	860	OS	B
Ernst-Thälmann-Straße (Buswende-Ortsausgang)	1819	OS	A
Ernst-Thälmann-Straße (Weg zum Kiesweg /Brücke)	204	BÖW	KWD
Erntestraße	102	OS	C
Erntestraße	70	BÖW	Anl.
Erzgebirgische Str. (Am Fuchsg-Geinitzstraße)	220	OS	B
Erzgebirgische Str. (Am Fuchsg. -Reuterweg)	356	OS	D
Eschenweg	947	OS	B
Eschenweg (Weg an Schule)	280	BÖW	B
Eschenweg (Weg zur Werdauer Str.)	433	BÖW	KWD
Eschenweg (Weg zur Bertholt-Brecht-Str.)	300	BÖW	GFA
Eulenweg	586	OS	D
Eulenweg (Weg zur Mülsener Straße)	104	BÖW	KWD
Falkenweg	241	OS	D
Falkschachtweg	231	OS	D
Feldgasse	119	OS	D
Feldstraße	635	OS	B
Felsweg	156	OS	D
Feodorstraße	135	OS	C
Ferdinandstraße	213	OS	D
Feuerbachweg (L.-Richter-Str.-Jahnstr.)	118	OS	C
Feuerbachweg (Rest)	488	OS	C
Fichtestraße	229	OS	B
Findeisenweg	183	OS	HK
Findeisenweg	204	privat	
Finkenweg	1218	OS	D
Fliederweg	379	OS	D
Florian-Geyer-Weg	636	OS	D
Flößweg	241	OS	D
Flurstraße	782	OS	C
Flurstraße (kurzer Ast)	56	OS	D
Flurweg	52	OS	D
Förderweg	117	OS	D
Forstweg Sackgasse	400	OS	D
Forstweg (Bockw. Kohlenstr. - Obere Kohlenstr.)	100	BÖW	Anl.
Franz-Mehring-Straße	1900	OS	C
Freiheitssiedlung	616	OS	D
Freiheitsstraße	1069	OS	B
Freiligrathstraße	376	OS	C

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Freiligrathstraße (Ast zur Leipziger Str.)	107	OS	D
Freitagstraße	1091	OS	C
Freitagstraße (Zufahrt zum 6er Schacht)	93	OS	KWD
Freitagstr. (Feldw. n. Mülsen)	935	BÖW	KWD
Frido-Grelle-Straße	142	§ 6	
Friedensweg	750	OS	B
Friedhofstraße	374	OS	B
Friedrich-Engels-Straße	723	OS	C
Friedrich-List-Straße	133	OS	D
Friedrich-Meyer-Straße	137	OS	B
Friedrich-Naumann-Straße	604	OS	D
Friedrich-Staude-Straße	484	OS	B
Friedrichstraße	379	OS	B
Frisch-Glück-Straße	76	OS	D
Fritscheplatz	50	BÖW	A /GFA
Fritz-Bleyl-Straße	0	§ 6	
Fritz-Heckert-Straße	254	OS	C
Fröbelstraße	307	OS	D
Frühlingsstraße	1423	OS	A
Gabelsberger Straße	502	OS	B
Gabelweg	357	OS	D
Galgengrund	45	BÖW	D
Galileistraße	647	OS	B
Gartenstraße	116	OS	B
Gartenweg	122	OS	D
Gebrüder-Grimm-Straße	528	OS	D
Geinitzstraße	545	S 293	A
Geinitzstraße (Zufahrt zu HG 20)	90	OS	D
Gellertstraße	121	OS	C
Georgenplatz	141	OS	A
Georgenstraße	132	OS	A
Georgenstraße	17	BÖW	Anl.
Georg-Voß-Weg	160	BÖW	HK
Gerhart-Hauptmann-Straße	192	OS	D
Gert-Fröbe-Straße	616	OS	C
Geschwister-Scholl-Straße	384	OS	C
Gewandhausstraße	348	OS	B
Gewandhausstraße (Weg zum TIM)	110	BÖW	Anl.
Glauchauer Straße	1780	K 6708	A
Glauchauer Straße (Zufahrt VW)	850	OS	A
Glück-Auf-Brücke	319	B173	A
Glück-Auf-Brücke (Rampen von Uhdestraße/ Silberhof)	400	OS	A
Glück-Auf-Brücke (Fußwege)	638		A
Glückaufschachtstraße	559	OS	D
Glückaufweg	424	OS	D
Glückaufweg (zur Einsteinstraße)	92	BÖW	Anl.
Glückaufweg (zur Lengenfelder Straße)	44	BÖW	Anl.
Gochtstraße	429	OS	C
Goethestraße (Marienthaler Str. - Werdauer Str.)	456	OS	B
Goethestraße (Sackgasse)	820	OS	C
Goethestraße	75	BÖW	KWD
Goldammerstraße	0	§ 6	
Gondeldamm	2118	BÖW	GFA
Gottfried-Keller-Straße	165	OS	B
Grillparzerstraße	270	OS	D
Große Biergasse	208	OS	C
Große Biergasse (Fußgängertunnel)	27	BÖW	HK
Große Gasse	171	BÖW	HK
Grubenweg	211	OS	D
Grundstraße	215	OS	B
Grüner Weg	147	OS	D
Gudrunstraße	133	OS	C
Gustav-Mosen-Straße	320	§ 6	
Gustav-Schwab-Straße	564	OS	D
Gutenbergstraße (Antonstraße - Marienthaler Str.)	100	OS	A
Gutenbergstraße (Antonstraße - Julius-Seifert-Str.)	121	OS	C
Güterbahnhofstraße	196	OS	B
Gutwasserstraße	378	OS	B
Hahnengasse	211	OS	D
Haldenweg	917	OS	D
Hammerweg	248	OS	D
Händlerstraße	113	OS	C
Hans-Ackermann-Weg	124	privat	
Hans-Christian-Andersen-Straße	457	OS	D
Hans-Hesse-Straße	140	privat	
Hans-Holbein-Straße	56	OS	D
Hans-Sachs-Straße	324	OS	C
Hans-Soph-Straße	359	OS	A
Hansastraße	787	K 6703	A
Hans-Thoma-Weg	164	OS	D
Harthstraße (Niederhohndorfer Str. - Hartmannsdorf)	2021	S 290	A
Harthstraße	621	S 290	A
Häuerweg	230	OS	D
Hauptmarkt	550	OS	A
Hauptstraße	386	OS	A
Havemannstraße	249	OS	C
Hebbelstraße	159	OS	D
Heckenweg	380	OS	C
Heckenweg (zur Mommsenstraße)	144	BÖW	C
Hegelstraße	241	OS	C
Heimweg	66	OS	D
Heinrich-Braun-Straße	1252	OS	A
Heinrich-Braun-Straße (zur Waldstraße)	310	BÖW	Anl.
Heinrich-Braun-Straße (Treppe zum Pappelweg)	7	Treppe	HK
Heinrich-Braun-Straße (Weg zum Ulmenweg)	81	BÖW	KWD
Heinrich-Heine-Straße	838	OS	D
Heinrich-Hoffmann-Straße	655	OS	D
Heinrich-Pfeiffer-Weg	163	OS	D
Heinrichstraße	247	OS	C
Heisenbergstraße	280	OS	C
Heisenbergstraße (Weg zum Kindergarten)	54	BÖW	Anl.
Helene-Heymann-Straße	292	OS	D
Helmholtzstraße	925	OS	B
Helmholtzstraße (Seitenarm)	143	OS	KWD
Helmsdorfer Straße (Altenburger Straße - Wendestelle)	1815	OS	B
Helmsdorfer Straße (Altenburger Straße - Industriestraße)	222	BÖW	D
Helmsdorfer Weg	626	OS / BÖW	C
Herbartstraße	211	OS	B
Hermann-Kellner-Straße	173	§ 6	
Hermann-Krasser-Straße	385	OS	B
Hermann-Krasser-Straße (zur Erich-Mühsam-Str.)	100	BÖW	GFA
Hermannschacht-Straße	280	OS	D
Hermannstraße	452	OS	C
Herschelstraße	880	OS	B
Herschelstraße (zum VWZ)	70	BÖW	Anl.
Hilfegottesschachtstraße	295	OS	B
Hilferdingstraße	81	OS	D
Himmelfürststraße	320	OS	C
Himmelfürststraße (Seitenarm)	150	OS	D
Himmelfürststraße	131	BÖW	Anl.
Hoferstraße (Anne-Frank-Str.-Agricolastr.)	423	OS	C
Hoferstraße (Olzmannstr.-Bernhardstr.)	276	OS	C
Hoferstraße (Augustusstr.-Erntestr.)	250	OS	C
Hofleite	447	OS	D
Höhenweg	269	OS	D
Hoher Weg	59		D
Hölderlinstraße	261	OS	C
Holunderweg	157	OS	C
Hopfenweg	275	OS	B
Horchstraße	627	OS	B
Horst-Hoffmann-Straße	156	OS	D
Humboldtstraße	1300	B173 S293	A

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD	Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Hüttelsgrüner Ring	500	§ 6		Lunikweg	760	OS	B
Hüttenweg	670	OS	C	Lunikweg (zwischen den Schulen)	120	BÖW	GFA
Industrierandstraße	366	OS	C	Lutherstraße	426	OS	C
Industriestraße	1370	OS	A	Lützowstraße	248	OS	C
Innere Plauensche Str.	261	OS	A	Magazinstraße	166	OS	B
Innere Schneeberger Str.	321	OS	A	Makarenkostraße (C.-Goerd.-Str. - Dr.-Th-Neub.-Str.)	670	OS	B
Innere Zwickauer Straße	1500	K 6704	A	Makarenkostraße (Dr.-Th-Neubauer-Str. - Markt E 5)	135	OS	D
Innere Zwickauer Straße (zu Am Planitzbach)	20	Treppe	Anl.	Malzgasse	55	OS	D
Innere Zwickauer Straße (zur Kurzen Straße)	50	Treppe	Anl.	Marchlewskistraße	491	OS	B
Jablonecer Straße	304	OS	C	Marchlewskistraße (Weg zur Erich-Mühsam-Straße)	275	BÖW	GFA
Jablonecer Straße (HG 02 bis Garagenhof)	290	BÖW	Anl.	Mariengäßchen	60	OS	B
Jacob-Leupold-Str.	225	OS	D	Marienplatz	44	OS	B
Jacobstraße	520	OS	B	Marienstraße	302	OS	B
Jacobstraße (zur Fritz-Heckert-Straße 1)	95	BÖW	Anl.	Marienthaler Fußweg	2320	BÖW	KWD
Jacobstraße (zur Fritz-Heckert-Straße 2)	95	BÖW	Anl.	Marienthaler Höhe	310	OS	C
Jahnstraße	530	OS	A	Marienthaler Straße	2120	S 291	A
Jasminweg	490	OS	D	Marienth. Straße (Äste)	120	OS	Anl.
Jerusalemmer Platz	109	BÖW	HK	Marienthaler Weißenborner Fußweg	1100	BÖW	KWD
Jogichesstraße	191	OS	C	Marktsteig (E.-Mühsam-Str. bis HG 12 +Äste)	900	BÖW	D
Jogichesstr. (Fröbelstr.-Crimmitschauer Str.)	115	BÖW	C	Marktsteig (ab HG 12 bis Erzgebirgische Straße)	540	OS	D
Johannisstraße	410	OS	B	Martin-Andersen-Nexö-Straße	236	OS	C
Johannisstraße (zu Kleine Biergasse)	55	BÖW	HK	Martin-Hoop-Straße	163	OS	C
Joliot-Curie-Straße	277	OS	C	Martin-Hoop-Weg	267	OS	D
Joliot-Curie-Straße (Weg zur Gartenanlage Am Windberg)	360	BÖW	KWD	Mauritius-Brücke	400	B 93	A
Jüdenhainer Straße	3200	GV/OS	B	Mauritius-Brücke (Fußwege)	500		GFA
Jüdenhainer Straße (GV 2)	657	OS	KWD	Max-Pechstein-Straße	580	OS	C
Julius-Seifert-Straße	1000	OS	C	Max-Planck-Straße	960	OS	B
Julius-Seifert-Str. (Markt u. Kulturhaus)	124	BÖW	B	Maxhütte	820	OS	D
Kantstraße	436	OS	C	Maxhütte-Gewerbering	1270	OS	B
Karlgäßchen	145	BÖW	gesperrt	Maxim-Gorki-Straße	221	OS	C
Karlstraße	173	OS	D	Maxim-Gorki-Straße	100	BÖW	
Karl-Gaugele-Straße	313	OS	D	Meisenweg	174	OS	D
Karl-Keil-Straße (bis Einfahrt HBK)	830	S 291/OS	A	Mendelssohnstraße	400	OS	D
Karl-Keil-Straße (Einfahrt HBK-Hautklinik)	860	BÖW	A	Messeler Weg	200	OS	C
Karl-Kippenhahn-Straße	470	OS	B	Michael-Wohlgemut-Straße	251	Privat	
Karl-Liebknecht-Platz	111	Grünanlage	GFA	Mitschurinweg	132	OS	C
Karl-Liebknecht-Straße	200	OS	B	Mittelgrundstraße	162	OS	B
Karl-Marx-Straße	1027	OS	B	Mittelgrundweg	1250	BÖW	KWD
Kastanienweg	300	OS	C	Mittelstraße	255	OS	D
Kastanienweg (Garagenhof)	98	BÖW	Anl.	Mittenzweistraße	227	OS	B
Katharinenkirchhof	72	OS	C	Mittlere Kohlenstraße	90	Privat	
Katharinenstraße	830	OS	B	Molkestraße	275	OS	C
Käthe-Kollwitz-Straße	161	OS	D	Mommsenstraße	610	OS	C
Keplerstraße	80	OS	B	Mommsenstraße (zum Heckenweg)	100	BÖW	C
Kiesgrubenweg	634	BÖW	KWD	Mörikestraße (Marienth. Str.-Antonstr.)	126	OS	A
Kiesweg (bis Kiesgrube)	330	OS	C	Mörikestraße (Antonstraße-Julius-Seifert-Str)	54	OS	C
Kiesweg (letztes Haus-Kiesgrube)	410	OS	KWD	Moritzstraße	720	OS	B
Kiesweg (bis letztes Haus)	205	OS	B	Moseler Allee (OD Schlunzig)	410	S 286	A
Kirchgasse	99	OS	D	Moseler Allee (Äste)	50	OS	D
Kirchstraße	480	OS	B	Moseler Straße	263	OS	C
Kirchstraße (Neubaugebiet)	320	§ 6	C	Moseler Straße Parkplatz zum Arbeitsamt	150	OS	C
Kirchweg	125	OS	B	Moseler Schulstraße	400	OS	B
Kleine Biergasse	263	OS	B	Mosenweg	167	OS	D
Kleine Biergasse Parkplatz	220	OS	C	Mottelerstraße	500	OS	D
Kleine Dorfstraße	470	OS	C	Mozartstraße	340	OS	C
Kleine Gasse	95	BÖW	HK	Mühlenweg	495	OS	B
Kleiststraße	137	OS	C	Mühlenweg (Weg zur Grundstraße)	145	BÖW	KWD
Klosterstraße	123	OS	B	Mühlenweg (Weg zur Grundmühle)	165	BÖW	KWD
Knappenweg	104	OS	D	Mühlfortstraße	143	OS	D
Kohlenstraße	238	OS	C	Mühlweg	100	BÖW	D
Köhlerweg	99	OS	D	Mühlweg (ab Ende der Bebauung)	2400	BÖW	KWD
Kolpingstraße	825	B 175	A	Muldestraße	2603	B 93	A
Komarowstraße	651	OS	B	Mülsener Straße	1950	OS	B
Komarowstraße (Seitenarm)	360	OS	C	Münzstraße	110	OS	B
Königswalder Str.	722	K 6713	B	Nachtigallenweg	156	OS	D
Konradstraße	150	OS	C	Narzissenweg	320	§ 6	
Kopernikusstraße	1060	OS	B	Neuberinplatz	66	BÖW	HK
Kopernikusstraße (Ast bei Gewerbegebiet)	175	BÖW	Anl.	Neudörfler Straße	439	OS	C
Korbweg	125	OS	D	Neugasse	84	privat	
Körnerstraße	161	OS	D	Neumarkt	120	OS	B/ HK
Körnermarkt	61	OS	B	Neuplanitzer Straße	1990	OS	A
Kornweg	51	OS	D	Neuplanitzer Straße (vor den Hochhäusern)	280	OS	D
Kosmonautenstraße	372	OS	B	Neuplanitzer Str. (Gehweg vom Baikal - E.-Grube-Straße)	420	BÖW	B
Krähenweg	139	OS	D	Neuplanitzer Str. (Weg zu Stenner Str. Verlängerung)	200	BÖW	KWD
Kreisigstraße	390	OS	C	Newtonstraße	640	OS	B
Kreuzbergweg	460	BÖW	GFA	Newtonstraße (Zufahrt zur Gartenanlage)	95	OS	Anl.
Krokusweg	346	OS	D	Nichzenhainer Weg	1220	OS	D
Kuhbergweg (L.-Renn-Str.-Frühlingsstr.)	200	OS	A	Nicolaistraße + Parkplätze	567	OS	B
Kuhbergweg (Frühlingsstr.-Feuerbachweg)	251	OS	D	Niedercrinitzer Straße	1881	BÖW	kWD
Kuhbergweg (L.-Renn-Str.-Steubenstr.)	498	OS	D	Niederhohndorfer Querweg	1048	OS	C
Kuhbergweg (Steubenstr.-Crimmitsch.)	1104	BÖW	D	Niederhohndorfer Straße (Altenburger Str.-Buswende)	900	OS	A
Kurt-Eisner-Straße	658	OS	C	Niederhohndorfer Straße (Buswende-Crimm. Str.)	1670	OS	B
Kurze Gasse	40	OS	B	Nordplatz	337	OS	C
Kurze Straße	100	OS	D	Obere Gasse	56	OS	B
Kurzer Weg	88	OS	D	Obere Kohlenstraße	624	OS	C
Kutscherweg	522	BÖW	D	Obere Siedlungsstraße	190	OS	D
Lange Straße	414	OS	C	Obere Siedlungsstraße (Weg zur unteren Siedlungsstraße)	56	BÖW	Anl.
Lange Straße (Rtg. Mosel)	1500	BÖW	KWD	Oberhohndorfer Marktweg	311	OS	D
Lange Straße (zum Crossener Bad)	650	BÖW	KWD	Oberhohndorfer Marktweg (zur Reinsdorfer Straße).	728	BÖW	KWD
Lasanstraße	108	OS	D	Oberhohndorfer Marktweg (zum Röhrensteg)	520	BÖW	KWD
Lassallestraße	820	OS	D	Obersteigerweg	471	OS	D
Lassallestraße (Sackgasse zur Leipziger Str.)		OS	D	Olmannstraße	1350	OS	A
Lauenhainer Weg	344	BÖW	D	Olmannstraße (Ast zum Küchenmegamarkt)	475	OS	D
Leibnitzstraße	339	OS	C	Oskar-Arnold-Straße	452	B 93	A
Leipziger Straße (Pölbitzer Str.-Altenburger Str.)	1500	K 6708	A	Oskar-Arnold-Str. (Ast zum Erlenbad)	300	OS	D
Leipziger Straße (Moritzstr.- Pölbitzer Str.)	1665	K 6708	A	Oskar-Lorenz-Straße	395	OS	B
Leipziger Str. (Dr.-Friedrichs.-Ring - Moritzstr.)	257	BÖW.	B	Ossietzkystraße	92	OS	D
Lenauweg	101	OS	D	Osterweihstraße	674	OS	C
Lengenfelder Straße (bis Gewerbegebiet)	3442	S 293	A	Oststraße	111	OS	D
Lengenfelder Straße Gehweg zw. Geinitzstraße	400	OS	C	Oswaldstraße	134	OS	C
Lengenfelder Str. (ab Gewerbegeb.stadtauswärts)	1456	OS	A	Otto-Hahn-Straße	350	OS	C
Lengenfelder Str. (ehem. Am Steinbruch)	102	OS	C	Otto-Lilienthal-Weg	425	OS	C
Lerchenweg	724	OS	A	Otto-Nagel-Straße	355	OS	D
Lerschstraße	224	OS	C	Otto-Nagel-Straße (Weg zu Samuel-Heinecke-Straße)	53	BÖW	Anl.
Lessingstr. (Crimmitschauer Str. - W.-Rathenau-Str.)	337	OS	C	Otto-Riedel-Straße	216	OS	C
Lessingstr. (W.-Rathenau-Str.-Leipziger Str.)	258	OS	D	Otto-Riedel-Straße (Weg zur Neuplanitzer Straße)	260	BÖW	KWD
Levinstraße	205	OS	D	Pappelweg	237	OS	C
Lichtentanner Str. (bis Buswende)	145	K 6703	A	Paradiesbrücke	84	BÖW	HK
Lichtentanner Str.(Buswende-Ortsausgang)	790	OS	A	Parkstraße	1210	OS	B
Lichtweg	194	OS	D	Parkstraße (Scheringer Str.- Reichenb. Str.)	261	OS	D
Liebigstraße	218	OS	D	Paul-Fleming-Straße	191	OS	A
Lilienweg	412	OS	D	Paul-Fleming-Straße (Weg am Friedhof)	245	BÖW	GFA
Lindenallee	484	OS	C	Paul-Leonhardt-Str.	170	OS	D
Lindenallee (Ast)	28	OS	Anl.	Paul-Rebhuhn-Straße	230	§ 6	
Lindenplatz	48	BÖW	D	Paul-Speck-Straße	122	§ 6	
Lindenstraße	500	OS	B	Pauluskirchplatz	122	OS	C
Lindenstraße (Ast)	50	OS	Anl.	Paulusstraße	125	OS	D
Lindenweg	75	OS	C	Pestalozzistraße	486	OS	B
Lion-Feuchtwanger-Straße	190	OS	C	Pestalozziweg	244	OS	B
Lion-Feuchtwanger-Straße	93	BÖW	KWD	Peter-Breuer-Straße	312	OS	B
Lise-Meitner-Straße	185	OS	C	Planitzer Markt	104	OS	B
Lothar-Streit-Straße	634	OS	C	Planitzer Straße (Saarstraße-Geinitzstraße)	1270	S 293	A
Lucas-Cranach-Straße	54	OS	D	Planitzer Straße (Geinitzstr.- Innere-Zwickauer-Straße)	480	OS	A
Ludwig-Erhard-Straße	315	OS	C	Platanenweg	484	OS	C
Ludwig-Krebs-Weg	415	OS	D	Platz der Deutschen Einheit	240	GFA	GFA
Ludwig-Möckel-Straße	152	§ 6		Platz der Einheit	340	OS	B
Ludwig-Renn-Straße	394	OS	A	Platz der Einheit (gerade Hausnummern 2 - 6)	120	OS	D
Ludwig-Richter-Straße	463	OS	C	Platz der Völkerfreundschaft	750	OS	C
Ludwigstraße	91	OS	D	Platz der Völkerfreundschaft (begleitet A.-Bebel-Str.)	205	BÖW	GFA
Luisenstraße	157	OS	C	Poetenweg	350	OS	B
Luise-Zietz-Straße	118	OS	D	Pöhlauer Ring	255	OS	D
Lukasstraße	485	OS	B	Pöhlauer Ring (Weg z. Pöhl. Str.)	25	BÖW	Anl.

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Pöhlauer Straße	3020	GV	A
Pöhlauer Straße (HG 139 - 149 oberer Ast)	400	OS	D
Pöhlauer Straße (HG 117 - 123 unterer Ast)	70	OS	D
Pohlwaldsiedlung	160	Privat	
Pölbitzer Brücke	113	OS	A
Pölbitzer Brücken (Fußwege)	113		HK
Pölbitzer Kirchsteig	554	BÖW	KWD
Pölbitzer Straße (Jahnstraße - Leipziger Str.)	700	OS	A
Pölbitzer Straße (Leipziger Str. -Thurmer Str. - B 93)	430	OS	A
Pölbitzer Str. (Weg z. Dorotheenstr.)	430	BÖW	KWD
Pölbitzer Weg	337	OS	D
Pölbitzer Weg (Feldweg bis Ast Thurm. Straße)	1690	BÖW	D
Polenzstraße	172	OS	C
Poststraße	280	OS	B
Poststraße (Ast)	39	OS	Anl.
Poststraße (Weg zur Lengenfelder Straße)	42	BÖW	HK
Postweg	157	OS	B
Progreßweg	318	OS	C
Quergasse	50	OS	B
Querstraße	80	OS	D
Querweg	51		C
Rappendorfsstr. (Soldatenstraße)	537	GV	B
Raschbergstraße	450	privat	
Rathausstraße	298	K 6710	A
Rathausstraße (Weg bis Garagen)	195	BÖW	Anl.
Rehwinkel	144	privat	
Reichenbacher Straße	3994	B 173	A
Reichenbacher Straße (ggü. Ludwigstr. zur Gartenanl.)	300	OS	D
Reinsdorfer Straße	2150	K 6712	B
Reinsdorfer Str. (von Gl.-Auf-Br. Zur Reinsdorfer Str.)	200	K 6712	B
Reuterweg (bis Bürgerschachtstr.)	520	OS	B
Reuterweg (ab Bürgerschacht Str. bis Erzgebirgische Str.)	100	OS	D
Reuterweg (ab Erzgebirgische Str. bis Stenner Marktsteig)	450	BÖW	KWD
Ricarda-Huch-Straße	354	OS	B
Richard-Holz-Straße	161	OS	C
Richard-Wagner-Straße	106	OS	D
Richardstraße	299	OS	C
Riemenschneiderstraße	305	§ 6	
Ritterstraße	312	OS	D
Robert-Blum-Str.	466	OS	A
Robert-Koch-Straße	1098	OS	D
Robert-Koch-Straße	246	BÖW	Anl.
Robert-Müller-Straße	425	OS	C
Robinienweg	83	OS	D
Robinienweg	74	privat	Anl.
Röhrensteg	110	BÖW	
Römerplatz	365	OS	D
Römerstraße	256	OS	C
Röntgenstraße	180	OS	C
Rosa-Luxemburg-Straße	750	OS	D
Roseggerstraße	369	OS	D
Rosengäßchen	60	OS	B
Rosenhag	162	OS	D
Rotbuchenweg	200	OS	C
Rotdornweg	485	OS	D
Rotdornweg	120	BÖW	Anl.
Rotkehlchenweg	0	§ 6	
Rottmannsdorfer Hauptstraße	720	K 6707	A
Rottmannsdorfer Hauptstraße (ab Buswende)	210	K 6707	A
Rottmannsdorfer Straße	885	K 6750/ 6707	A
Rottmannsdorfer Straße (Weg zur Bergstraße)	67	BÖW	Anl.
Rückertstraße	28	OS	D
Rudolf-Breitscheid-Straße (H.-Soph - Innere Zw.-Str.)	410	OS	A
R.-Breitscheid-Straße (Motteler Str. - H.-Soph-Str.)	600	OS	B
Rudolf-Breitscheid-Straße (Weg zur Beethovenstraße)	123	BÖW	Anl.
Rudolf-Ehrlich-Straße	854	OS	C
Rudolf-Harbig-Weg	159	OS	C
R Saarstraße (Auß. Schneeberger-Str. - Am Fuchsgraben)	1050	OS	C
Saarstraße (bis Bürgerschachtstraße)	444	OS	D
Salutstraße	640	OS	C
Salutstraße (Zugang zur Fußgängerbrücke Eckersb. Brücke)	50	BÖW	A
Samuel-Heinicke-Straße	509	OS	D
Sandweg	91	OS	D
Schachtweg	370	OS	D
Schaderstraße	321	OS	D
Schaderstr. (zum Röhrensteg)	241	BÖW	KWD
Schedewitzer Brücke	530	B 93	A
Schedewitzer Brücke Fußwege	530	BÖW	A
Schedewitzer Straße	691	OS	D
Scheffelstraße (Talstraße-Sternenstr.)	604	OS	A
Scheffelstraße (Sternenstraße-Auerbacher Str.)	960	OS	B
Scheffelstraße (Weg zur Eckersbacher Höhe)	299	BÖW	D
Scheringerstraße	335	OS	B
Schieferweg	164	OS	D
Schillerstraße	94	OS	C
Schlachthofstraße	689	OS	D
Schlägelweg	146	OS	D
Schlobigplatz	250	BÖW	GFA
Schloßparkstraße	739	OS	B
Schloßplatz	50	OS	B
Schloßstraße	179	OS	C
Schlunziger Hauptstraße	820	OS/GV	C
Schlunziger Hauptstraße	180	privat	
Schlunziger Straße	760	OS/ S 286	A
Schlunziger Straße (Alter Verlauf)	412	OS	C
Schlunziger Straße Gehweg	760	BÖW	B
Schmiedsgasse	94	OS	D
Schmiedsgasse	170	BÖW	HK
Schneppendorfer Str. (Altenbg.-Rathausstr.)	850	K 6710	A
Schneppendorfer Straße Gehwege über Crossener Brücke	230	BÖW	HK
Schneppendorfer Straße (Rathausstr.-Jüdenhainer Str.)	600	OS	B
Schreberweg	69	OS	D
Schubertstraße (bis nach Bahnüberg.)	500	OS	C
Schubertstraße (BÜ bis Ende d. Bebauung)	925	OS	D
Schubertstraße (auf Niederhohndorfer Seite)	80	OS	KWD
Schubertstraße (bis Niederhohndorfer Straße)	320	BÖW	Anl.
Schulberg	159	OS	B
Schulgäßchen	41	OS	B
Schulstraße	294	OS	D
Schulstraße	110	BÖW	Anl.
Schumannplatz	170	OS	A
Schumannplatz	150	BÖW	GFA
Schumannstraße	157	OS	B
Schwalbenweg	85	OS	D
Schwanengasse	80	OS	B
Seilerstraße	686	OS	C
Seilerstraße (Gehweg zur Crimmitschauer Straße)	387	BÖW	KWD
Seminarstraße	263	OS	D
Siedlerweg	166	OS	D
Simon-Schocken-Platz	48	BÖW	GFA
Sonnenleite	473	OS	D
Sonnenstraße	83	OS	D
Sonnenweg	78	OS	C
Sonnenweg	150	BÖW	KWD
Spechtweg	410	OS	D
Spiegelstraße	690	OS	B
Sportplatzweg	388	OS	C
Sputnikweg	287	OS	C
Sputnikweg (Weg zum Wostokweg bei Jugendclub)	95	BÖW	KWD
Sputnikweg (Weg zum Wostokweg)	95	BÖW	KWD
Starweg	170	OS	D
Stauffenbergstraße	170	OS	D

Straße/ Platz/ Weg	Länge	Klasse	WD
Stauffenbergstraße (Markt-Wendehammer)	75	BÖW	D
Stauffenbergstraße (Rettungsweg)	102	BÖW	D
Stauffenbergstraße (zur Fussgängerbrücke)	120	BÖW	C
Steigerweg	348	OS	D
Steiler Hang	451	OS	D
Steinpleiser Straße	596	S 291 K 6703	A
Steinpleiser Str. (Zufahrt Parkplatz HBK)	350	OS	A
Steinstraße	486	OS	B
Stenner Marktsteig	2950	BÖW	KWD
Stenner Straße	1090	K 6704	A
Stenner Straße (Alte Schäferei)	400	BÖW	D
Stephan-Roth-Straße	144	OS	D
Sternenstraße	1930	OS	A
Steubenstraße	380	OS	C
Stieglitzweg	494	OS	D
Stiftstraße	381	OS	B
Stiftstraße/ Zentralhaltestelle	200	OS	A
Stollenweg	186	OS	D
Stormweg	114	OS	D
Straße der Einheit	960	OS	B
Straße der Jugend	176	OS	C
Straße des Friedens	200	Privat	
Zufahrt Gartenanlage	120	BÖW	Anl.
Südblick	343	OS	D
Südplatz	93	OS	D
Südstraße	496	OS	C
Südstraße	100	privat	
Talblick	291	OS	B
Talstraße	851	B 93	A
Tannhäuserweg	291	OS	D
Teichstraße	380	OS	C
Teichstraße	270	BÖW	KWD
Teichweg	88	OS	D
Thomas-Mann-Straße	109	OS	D
Th.-Mann-Str. (Kolpingstr.zur Dr.-M.-E.-Kayser-Str.)	112	OS	D
Th.-Mann-Str. (von C.-Zetkin-Str. zur Lassallestr.)	354	BÖW	D
Thomas-Müntzer-Straße	440	OS	D
Thorezweg	113	OS	D
Thorezweg	140	privat	
Thurmer Straße	1359	K 6705	B
Tonstraße	223	OS	D
Tonstraße (Weg zur Bahnstraße)	55	BÖW	KWD
Tonstraße (Weg zur Stadthalle)	70	BÖW	HK
Trillerplatz	35	privat	
Trillerstraße	1120	OS	B
Tuchmacherdamm	1400	BÖW	GFA
Tulpenweg	207	OS	C
Turnerheimstraße	171	OS	C
Turnerweg	328	OS	D
Turnerweg zur Bielstraße	160	BÖW	Anl.
Uferstraße	930	B 93	A
Uferstraße (Zufahrt Gartenanlage)	62	BÖW	D
Uhdestraße	900	B 93	A
Uhdestraße (bei Erlenbad)	260	OS	D
Uhlandstraße	210	OS	C
Ulmenweg	650	OS	D
Untere Gasse	45	OS	B
Untere Kohlenstraße (Muldestraße bis Behringstraße)	318	OS	C
Untere Kohlenstr. (ab Behringstraße)	625	OS	D
Untere Siedlungsstraße	227	OS	D
Uthmannstraße	700	OS	C
Uthmannstraße (Weg zu Emil.-Rosenow-Str.)	210	BÖW	KWD
Veilchenweg	200	OS	D
Vereinsglückstraße	896	OS	D
Vielauer Weg	161	OS	D
Virchowplatz	300	S 291	A/ GFA
Voigtsgrüner Str. (bis letztes Haus)	273	OS	C
Voigtsgrüner Str. (ab letztem Haus)	880	BÖW	KWD
Vollrathstraße	0	§ 6	
Von-Schlegel-Straße	315	OS	C
Von-Schlegel-Straße (Weg zur Wildenfelser Straße)	90	BÖW	HK
Von-Weber-Straße	540	OS	D
Waldfußweg	1330	BÖW	GFA
Walddparkstraße	1450	BÖW	GFA
Waldstraße	1280	OS	C
Waldstraße (ab Siedlerheim stadtauswärts)	316	OS	D
Waldstraße (ab HG 73 bis Werdauer Str.)	400	Privat	
Waldweg	615	BÖW	D
Walter-Hentschel-Straße	0	§ 6	
Walther-Rathenau-Straße	1430	OS	B
Wehrweg	181	OS	C
Weidenstraße	375	OS	C
Weinberg	372	OS	B
Weißdornweg	145	OS	C
Weißenborner Straße	428	OS	D
Weißenborner Straße (Weg zur Crimmitschauer Str.)	100	BÖW	GFA
Weißenborner Straße (Verlängerung)	220	BÖW	KWD
Weißenbrunner Straße	207	OS	D
Weitblick	770	OS	C
Weitblick (Weg an der Schule zur Sternenstraße)	260	BÖW	Anl.
Weitblick Treppe zur Sternenstraße	50	Treppe	HK
Werdauer Straße	5250	B 175	A
Werdauer Str./ Am Fernblick (Buswende)	150	OS	A
Werdauer Straße (Polenz- bis Gallileistraße)	189	BÖW	D
Werkstättenstraße	78	OS	D
Werkstraße	292	OS	B/ C
Werkstraße (zur Gartenanlage)	160	BÖW	KWD
Weststraße	75	OS	C
Westweg	79	OS	D
Wiesengrund	107	§ 6	
Wiesenstraße	91	OS	D
Wiesenweg	405	OS	C
Wildenfelser Straße	1520	S 283	A
Wildenfelser Straße (Treppe zur Unteren Siedlungsstr.)	50	BÖW	HK
Wilhelm-Busch-Straße	304	OS	A
Wilhelm-Firl-Straße	417	OS	D
Wilhelm-Hauff-Straße	564	OS	D
Wilhelmschachtweg	194	OS	D
Wilhelm-Stolle-Platz	43	OS	A
Wilkauer Straße	1210	OS	B
Wilkestraße	125	OS	B
Windbergstraße	459	OS	C
Windbergstraße (zur Mommsenstraße)	190	BÖW	Anl.
Windmühlenweg	269	OS	D
Windmühlenweg (Weg zu HG 5)	50	BÖW	Anl.
Wostokweg	750	OS	C
Wostokweg (Lunikweg-Scheffelstr.)	635	BÖW	A
Wostokweg (vor HG 8 - 22)	161	BÖW	Anl.
Wulmer Straße	500	OS	D
Zaanstader Straße	269	OS	C
Zechenweg	108	OS	D
Zeisigweg	788	OS	D
Zeppelinstraße	239	OS	D
Zeppelinstraße (Markt E 5)	250	BÖW	B
Ziegelstraße	136	OS	D
Zimmererweg	244	OS	D
Zimmermannstraße	138	OS	C
Zu den Teichen	353	BÖW	KWD
Zum Graurock (Gewerbestr. Mülsengrund)	5621	GV / OS	A
Zum Schrebergarten	120	BÖW	D
Zur Kohlenstraße	773	K 6711	A
Zwickauer Straße	1223	K 6705	B

VERANSTALTUNGSVORSCHAU FÜR DEN MONAT NOVEMBER 2003

Städtische Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen

Freizeitzentrum Marienthal

Marienthaler Str. 120, 08060 Zwickau, Tel. 52 20 26
Kindercafé „Frechdachs“: Di, Mi, 13-18 Uhr, Do, 13-17 Uhr, Fr, 14-16.30 Uhr: Offenes Freizeitangebot (Billard, Playstation, Tisch- und Brettspiele, freitags Waffelbäckerei)
Jugendclub „M 1“: Mo - Fr, 15.30-21 Uhr: Offenes Freizeitangebot (Tischtennis, Billard, Playstation, Hifi, Video, TV), Sa, 15-21 Uhr: Clubcafé mit Kaffee und Kuchen
Proben des Schwanenschloß Kinder- und Jugendchores: Mo, Do, 17-19 Uhr: Großer Kinderchor; Mi, 18-20 Uhr: Jugendchor; Fr, 16.30-17.30 Uhr: Kleiner Kinderchor; Fr, 16.45-17.30 Uhr: Vorschulchor
Zusätzliche Angebote im Kindercafé „Frechdachs“: 4.11., 14-16 Uhr: Rätselnachmittag; 7.11., 14-16 Uhr: Wer wird Schumis Nachfolger? (Playstation-Autorennen); 12.11., 14-16 Uhr: Billard-Turnier; 13.11., 14-16 Uhr: Rommé-Turnier; 14./21./28.11., 16-18 Uhr: Elterncafé; 18.11., 14-16 Uhr: Kuchenbäckerei im Kindercafé „Frechdachs“; 20.11., 14-16 Uhr: Milch-Shake-Getränke - eine leckere Alternative; 25.11., 14-16 Uhr: Weihnachtliches Basteln für das „Frechdachs“; 27.11., 14-16 Uhr: Weihnachtliche Ausgestaltung des Kindercafés
Projekte und Kurse im Kinderbereich: Mo, 15-16.30 Uhr: Tanzkurs (P 12); Di, 13-16.30 Uhr: Sport und Spiel; 13-18 Uhr: Schnupperwerkstatt „Kreativ“; 13-18 Uhr: Geschenkewerkstatt; 13-18 Uhr: Scharfe Sinne - wacher Verstand; Mi, 13-15 Uhr: Sport und Spiel; 13-16.30 Uhr: Schnupperwerkstatt „Kreativ“; 15-16.30 Uhr: AG „Tischtennis“; 17-18.30 Uhr: Hobby-Kurs „Weihnachtsvorbereitungen“; Do, 9.30-11.30 Uhr: Hobbyworkshop (außer 20.11.); 9.30-11.30 Uhr: „Sport und Spiel für die junge Familie“;13-16.30 Uhr: Sport und Spiel; 15-16.30 Uhr: AG „Geschickte Hände“; Fr, 13-16 Uhr: Sport und Spiel; 14.30-16 Uhr: Zirkel „Nähkästchen“
Zusätzliche Angebote im Kinderbereich: 11.11., 13-16.30 Uhr „Karnevalsneckereien“; 15./16.11., 14-16 Uhr: Tanzworkshop (P 10, Voranmeldung!); 25.11., 13-16.30 Uhr: „Wettspiele“; 29.11., 14-17 Uhr: Hutzennachmittag für die ganze Familie; in der Wochevormittags (nach Anmeldung): unterrichtsbegleitende Angebote/Projekte für Grundschulen, Förderschulen, Mittelschulen; Sa (bei Anmeldung): Kindergeburtstage;
Zusätzliche Angebote im Jugendclub „M 1“: 4./5.11., 17 Uhr: Tischtennisturnier; 10.11., 16 Uhr: Kreativshop: Ausgestaltung für Narrenzeit; 11.11., 17 Uhr: Faschingseröffnung im „M 1“; 17./18.11., 18 Uhr: Workshop: Glasgravur; 25.11., 18 Uhr: Eislaufen in Crimmitzschau; 27.11., 18 Uhr: Jugendrunde im „M 1“

Spielhaus

Hauptstraße 44, 08056 Zwickau, Tel. 83 51 46
Achtung:
Am 10.11. ist das Spielhaus geschlossen!
Mo, 14-18 Uhr, Di bis Fr, 13.30-18 Uhr, Sa (14-täglich, siehe zusätzliche Angebote) 14-18 Uhr: Offenes Spielangebot
zusätzliche Angebote: 3.11.: Lustige Gesellen aus Blättern; 4.11.: Wir säen Kresse aus; 5.11.: Window color - Vögel; 6.11.: Laterne basteln

Kunstsammlungen, Lessingstraße 1

Sonderausstellungen
- Max-Pechstein-Förderpreis der Stadt Zwickau 2003
bis 16. November 2003
- Weihnachtsausstellung: „Engel die uns begleiten“
28. November 2003 bis 11.Januar 2004
- Keramik zwischen Jugendstil und Art Deco - Max Roesler
30. November 2003 bis 15. Februar 2004



Sonderveranstaltungen
- Mittwoch, 5. November 2003, 18 Uhr: Öffentliche Führung durch die Ausstellung des Max-Pechstein-Förderpreises 2003
- Freitag, 28.November 2003, 17 Uhr: Eröffnung der Weihnachtsausstellung mit Konzert der „Zwickauer Kohlmeisen“
- Sonntag, 30.November 2003, 15 Uhr: Eröffnung der Ausstellung: Keramik zwischen Jugendstil und Art Deco - Max Roesler
Ständige Ausstellungen
Spätgotische und frühbarocke Plastik des

zum Martinstag; 7.11.: Rommé-Nachmittag; 8.11.: Martinsgänse backen; 11.11.: Spielenachmittag / Martinsumzug; 12.11.: Wir basteln mit Hama-Perlen; 13.11.: Rotkehlchen mit Apfel; 14.11.: Bunte Fadenbilder; 17.11.: Montagsmaler; 18.11.: Leckeres Butterbrot mit Kresse; 20./21.11.: Weih-nachtliche Fensterbilder; 22.11.: Offene Freizeit; 24.11.: Adventskranz; 25./26.11.: Adventskalender basteln; 27.11.: Adventskalender dekorieren; 28.11.: Kerze zum 1. Advent

Jugendcafé „City Point“

Hauptstraße 44, 08056 Zwickau, Tel. 83 51 96
Achtung:
Am 10.11. ist das Café des Jugendclubs geschlossen (kein offenes Freizeitangebot)!
Tagescafé: Mo bis Do, 15-20 Uhr, Fr, 15-21 Uhr, So, 14-18 Uhr: Offenes Freizeitangebot; Mo bis Fr, 13-18 Uhr: Hausaufgabencafé
Kraftsport: Mo bis Fr, 13-17 Uhr (P 12) und 17-20.30 Uhr (P 16)
Projekte und Kurse: Mo/Di, 16.30-17.30 Uhr: Modeltraining (P 14); Mi, 16.30-18.30 Uhr: Bildende Kunst (P 12); Do, 17-19 Uhr: Designertreff (P 16); 18-20 Uhr: Breakdance (P 12); Fr, 16-17.30 Uhr: Nachwuchstraining Modelgruppe (P 12)
zusätzliche Angebote: 6./13./20.11, 16 Uhr: Seidenmalen (Technikkurs, P 12, TNB für alle 3 Veranstaltungen 5 Euro); 27.11., 16 Uhr: Floristik - Adventsgestecke (P 12)

Kinder- und Jugendcafé „Atlantis“

Komarowstr. 50, 08066 Zwickau, Tel. 47 43 83,
Kindercafé: Mo bis Fr, 15-18 Uhr: Offenes Freizeitangebot;
Jugendcafé: Mo bis Do, 18-21 Uhr, Fr, 18-21.45 Uhr, So, 14-18 Uhr: Offenes Freizeitangebot;
Projekte und Kurse: Do, 17-18 Uhr: Ballspiele - Sporthalle Neubauerschule; Fr, 15-18 Uhr: A-Kids - die Kreativ- und Ideenschmiede; So, 15-18 Uhr: Kindertreff mit Silvia

Jugendclub „Plan F“

Neuplanitzer Str. 94 (im Planitz-Center „Freundschaft“), 08062 Zwickau, Tel. 78 11 05,
Achtung:
Am 13. Und 24.11. ist der Club geschlossen!
Mo bis Do, 14.30-21 Uhr, Fr, 15-22: Offenes Freizeitangebot, Sa: siehe zusätzliche Angebote
Projekte und Kurse: Mo/Di, 15-19 Uhr: Kreativwerkstatt; Mi, 16-19 Uhr: Info- und Beratungsangebote; Do, 16-18.30 Uhr: Treffpunkt Skaterplatz; 18.30-19.30 Uhr: Sporttreff - A-Ries-Schule; Fr, 15-18 Uhr: Kochen a la carte/Quiz
zusätzliche Angebote: 3./4.11.: Kreativwerkstatt: Herstellen von Vogelscheuche; 5.11.: Info-Angebot: „Umgang mit Gewalt“; 10./11.11.: Kreativwerkstatt: Gestalten mit Salzteig; 12./26.11.: Info-Angebot: „Essstörungen“; 15./29.11., 16-22 Uhr: Teenytreff; 17./18.11.: Kreativwerkstatt: Laubsägearbeiten; 25.11.: Kreativwerkstatt: Namen im Graffiti-look

westsächsischen Raumes, Mineralogie/Geologie, Gemälde, u. a. Max Pechstein; Stadtmodell

Priesterhäuser, Domhof 6

Sonderausstellung
- Silber-Kohle-Uran. Die Bergbauregion um Zwickau.
1. November 2003 bis 31.Dezember 2004

Sonderveranstaltungen
- 1.November 2003, 11 Uhr: Eröffnung der Ausstellung Silber - Kohle - Uran. Die Bergbauregion um Zwickau.
- 12. November 2003, 17 Uhr: Öffentliche Führung durch die Ausstellung Silber - Kohle - Uran
- 26. November 2003, 17 Uhr: Öffentliche Führung durch die Stadtgeschichtsausstellung der Priesterhäuser



PRIESTERHÄUSER ZWICKAU
Kultur,Stadt,Museum.

Ständige Ausstellungen
Stadtgeschichte von den Anfängen bis zum 16./17.Jahrhundert

„Plan F“ – Kindertreff

Hermann-Krasser-Straße 13, 08062 Zwickau, Tel. 7 78 87 07
Mi bis Fr, 14.30-18 Uhr: Offenes Freizeitangebot, Sa, 10-15 Uhr: Wochenendtreff
Projekte und Kurse: Mi: Quiz; Do: Bastelkiste; Fr: Fit-und-Fun-Tag; Sa: Brunch und Spiele

Jugendclub „Airport“

Reichenbacher Str. 125, 08056 Zwickau, Tel.: 29 58 37,
Achtung:
Am 1., 8. Und 15.11. finden im Jugendclub „Airport“ geschlossene Veranstaltungen statt!
Mo bis Mi, 16-21 Uhr, Do, 16-22 Uhr, Fr, 16-23 Uhr, Sa, 16-24 Uhr, So, 16-22 Uhr: Offenes Freizeitangebot (Basketball, Tennis, Volleyball, Badminton, Töpfern);
Projekte und Kurse: Mi, 19-20 Uhr: Sporttreff -Turnhalle Fucikschule

Jugendtreff Crossen

Schneppendorfer Straße 16, Crossen, 08058 Zwickau, Tel. 4 35 98 65,
Kinderbereich: Di - Fr, 15-18 Uhr: Offenes Freizeitangebot, Di - Fr, 15-16 Uhr: Hausaufgabenhilfe
Jugendbereich: Di - Fr, 18-22 Uhr: Offenes Freizeitangebot
Projekte und Kurse: Di, 16-18 Uhr: Kreativangebote; Mi, 16-18 Uhr und 18-20 Uhr: Schlemmerland; Do, 15-16 Uhr und 18-20 Uhr: Schmökern; 16-17 Uhr: 14-täglich im Wechsel Berufsberatung oder Drogen-, Sucht- und Sexualitätsberatung; Fr, 16-18 Uhr: Spielenachmittag mit Wunschfilm; 20-22 Uhr: Hauskino
zusätzliche Angebote: 13.11., 16-18 Uhr und 21.11., 18-24 Uhr: Go-Kart fahren;

Spielmobil „Ferdi“

Hegelstraße 8, 08060 Zwickau, Tel. 275 76 22, 0172/370 83 02.
Fahrplan: 3./10./17./24.11.: Mosel, Parkplatz; 4./18.11.: Pölbitz, Arndtstraße; 6./20./27.11.: Oberhohndorf, Südpplatz; 7./14./21./28.11.: Crossen, Schulhof; 11./25.11.: Weißenborn, S.-Schocken-Platz;

Achtung:
Am 19.11. (Feiertag) sind alle kommunalen Kinder- und Jugendfreizeitstätten geschlossen!

GEHÖRLOSEN-SPORT

3. Platz beim Meisterschafts-Pokal

Anfang Oktober konnte die Mixed-Volleyballmannschaft des Gehörlosen-Sportvereins 1924 Zwickau e. V. bei den 3. Deutschen Gehörlosen-Pokalmeisterschaften erneut einen Pokal erringen. OB D. Vettermann gratulierte der Mannschaft und wünschte ihr für die im April 2004 in Zwickau stattfindenden Deutschen Meisterschaften der Gehörlosen im Volleyball viel Erfolg.

WOCHE DER AUSLÄNDISCHEN MITBÜRGER

Verein „Wir-Gemeinsam in Zwickau“ e. V. (INTEGRA)

Studenten aus den USA am Samowar bei „INTEGRA“

Anlässlich der „Woche der ausländischen Mitbürger“ war am 1. Oktober eine Gruppe amerikanischer Studenten zu Gast in Zwickau.
Nach einem Stadtrundgang besuchten sie die Zwickauer Anlaufstelle für Aussiedlerfragen in Eckersbach. Hier wurden sie von der Leiterin des Vereins „Wir-Gemeinsam in Zwickau“ e. V. (INTEGRA) Ludmila Günther auch im Namen der Ausländer- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Zwickau Monika Zenner begrüßt und erhielten kleine Souvenirs der Robert-Schumann-Stadt.
Im Rahmen ihrer Studienreise nach Deutschland, Rumänien und Ungarn wollen die Studenten mehr über multi-ethnische Gesellschaften erfahren. Deshalb haben sie sich in Zwickau für die deutsche Minderheit aus der ehemaligen Sowjetunion interessiert.
Im Mittelpunkt ihres Besuches standen Fragen zur Aussiedlerintegration in Zwickau, zu den Beziehung zwischen den Einheimischen und Russlanddeutschen und zur Entwicklung dieses Miteinanders seit der Wende.
Nach einem geschichtlichen Abriss über die Aussiedler durch Ludmilla Günther erklärte Dana Müller von der TU Chemnitz den Stu-

denten migrations-spezifische Probleme, zum Beispiel bezüglich des Akkulturations-Stresses und der psychosozialen Befindlichkeit der Migranten.
Bei einem anschließenden Spiel mit der Sozialpädagogin Janine Seifert vom Kontakt- und Informationsbüro (KIB) lernten sich die Jugendlichen verschiedener Herkunft besser kennen.
Durch die aufgelockerte Atmosphäre kamen bei russischen Spezialitäten, Tee, Kaffee und Kuchen anregende Gespräche zwischen Einheimischen, Aussiedlern und Studenten zustande.
Der abschließende Rundgang durch Eckersbach E 5 zeigte den Studenten aus den USA noch die Schattenseite Zwickaus. Von den vielen Abrissen und dem gesehenen Stadtbild zeigten sie sich beeindruckt.
Die Studenten selbst bezeichneten ihren Aufenthalt in Zwickau als sehr informativ und angenehm. Sie möchten - sofern das möglich ist - im kommenden Jahr wieder kommen oder zumindest eine Empfehlung an andere Studenten ihres Fachs weitergeben.

Ludmila Günther

KONZERT

Robert-Schumann-Haus

Romanzen von und um Schumann Junge Künstler aus Antwerpen gestalten Duo-Abend

Am **Sonnabend, dem 1. November 2003, 17 Uhr**, veranstaltet die Robert-Schumann-Gesellschaft gemeinsam mit dem Robert-Schumann-Haus Zwickau einen **Duo-Abend** unter dem Motto

„Romanzen von und um Schumann“.

Mit **Lisa Marie Landgraf** (Violine) und **Tobias Koch** (Klavier) aus Antwerpen konnten zwei hervorragende Musiker der jungen Generation für das Konzert gewonnen werden, die bereits im Vorjahr mit großem Erfolg im Schumannhaus auftraten.
Damals spielten sie Schumanns Violinsonaten nach der Neuausgabe von Dr. Ute Bar, Mitarbeiterin der Robert-Schumann-Forschungsstelle Düsseldorf/Zwickau im Schumannhaus. Die Musikwissenschaftlerin wird auch den Duo-Abend moderieren.
Auf dem Programm stehen Clara Schumanns reizvolle Romanzen für Violine und Klavier op. 22, einem ihrer wenigen Kammermusikwerke, das sie dem Violinvirtuosen und engen Freund Joseph Joachim widmete.
Von ihm erklingen ebenfalls zwei Romanzen. Auch Robert Schumanns Duzfreund, der Gewandhaus Konzertmeister Ferdinand Da-

vid, wird mit einigen Stücken aus seiner Sammlung Bunte Blätter op. 30 vertreten sein.
Von Schumann selbst sind die 1849 entstandenen Drei Romanzen op. 94 und die 1851 komponierten Märchenbilder op. 113 zu hören. Ursprünglich für Oboe bzw. Bratsche gedacht, hat sie der Komponist auch für die Violine umgeschrieben.
Ein Geheimnis bleibt vor dem Konzert die Identität eines weiteren Komponisten, Emanuel Kronach. Aus seiner Feder stammen zwei Phantasiestücke unter dem Titel Nachschatten, die speziell für diesen Abend „ausgegraben“ wurden.
Das abwechslungsreiche Romanzen-Programm stellten Lisa Marie Landgraf und Tobias Koch bereits erfolgreich in verschiedenen Städten Deutschlands, Belgiens und Hollands vor und freuen sich nun auf das interessierte Publikum in der Robert-Schumann-Stadt.

Konzertkarten zum Preis von 7,50/5,00 Euro (ermäßigt) sind an der Abendkasse des Robert-Schumann-Hauses, Hauptmarkt 5, 08056 Zwickau erhältlich oder können vorbestellt werden unter der Tel.: 81 88 51 16.

INFORMATION DES SPORTAMTES

Traditionelle Hallenfußballturniere:

Jetzt anmelden!

Wettbewerb für Freizeitmannschaften von Dezember bis März

Initiiert vom Stadtsportbund Zwickau und vom städtischen Sportamt werden in den Monaten *Dezember 2003 bis März 2004* wieder die traditionellen **Hallenfußballturniere für Freizeitmannschaften** um die Pokale des Sportamtes stattfinden.
So wie in den vergangenen Jahren bereits erfolgreich praktiziert, wird wiederum in zwei Alterskategorien gespielt:
Alterskategorie I ab 18 Jahre,
Alterskategorie II über 35 Jahre.
Spielberechtigt sind alle Freizeit- und Hobbyfußballspieler, die nicht im Besitz eines gültigen Spielerpasses des DFB für die laufende Saison 2003/2004 sind.

Teilnahmemeldungen unter Angabe des Team-Namens, der Alterskategorie und der Anschrift des Verantwortlichen sind **bis spätestens 7. November 2003**

an die Geschäftsstelle des Stadtsportbundes Zwickau
Schlobigplatz 23, 08056 Zwickau
bzw. per Fax 0375-81891120 zu richten.

Nach Eingang aller Meldungen erhalten die teilnehmenden Mannschaften die konkreten Spieltermine. Das erste Vorrundenturnier findet am 07.12.2003 statt.

HOHE STAATLICHE AUSZEICHNUNG

Eichendorff-Plakette für Zwickauer Erzgebirgszweigverein

Bei einem Festakt zum 125-jährigen Bestehen des Erzgebirgsvereins e. V. Mitte Oktober 2003 in Aue überreichte Staatsminister Steffen Flath im Auftrag des Bundespräsidenten an neun Erzgebirgszweigvereine aus Aue, Bärenstein, Freiberg, Geising, Geyer, Lauter, Schneeberg-Neustädtel, Stollberg und Zwickau die Eichendorff-Plakette.
Sie ist vornehmlich für Mitgliedsvereine des Verbandes Deutscher Gebirgs- und Wandervereine und deren Untergliederungen, die bereits über 100 Jahre bestehen, bestimmt.

Staatsminister Flath stellte während des Festaktes seinen Antrag zur Aufnahme als Mitglied des Erzgebirgsvereins e. V.

Die hohe staatliche Auszeichnung wurde 1983 vom damaligen Bundespräsidenten, Professor Dr. Carstens, gestiftet. Damit werden Wander- und Gebirgsvereine geehrt, die sich besondere Verdienste um die Pflege und Förderung des Wanderns, des Heimatgedankens und des Umweltbewusstseins erworben haben.

DAS TIEFBAUAMT INFORMIERT

Kreuzung Planitzer Straße/Geinitzstraße/Erzgebirgische Straße

Zum Radverkehr über
die umgebaute Kreuzung

Für Zwickau noch ungewohnte
Führung des Fahrradverkehrs

Bereich Geinitzstraße/
Erzgebirgische Straße:

Bereich Planitzer Straße
stadteinwärts:

Grundsätzlich gilt:

Geradeaus fahrende Radfahrer haben **Vorrang gegenüber den rechts abbiegenden Kraftfahrzeugen**. Für den abbiegenden Kraftfahrer empfiehlt es sich, **hinter dem Radfahrer auf die Rechtsabbiegespur zu wechseln**. Er darf ihn keinesfalls schneiden.

Der Radfahrstreifen darf nicht durch wartende Fahrzeuge blockiert werden, da die Radfahrer sonst in die Kfz.-Spur ausscheren müssten.

Links abbiegende Radfahrer kündigen den beabsichtigten *Richtungswechsel* frühzeitig durch Armzeichen *an* und *wechseln* in die vorhandene *linke Abbiegespur* wie an anderen Kreuzungen oder Einmündungen auch.

Links abbiegende Radfahrer kündigen den beabsichtigten *Richtungswechsel* frühzeitig durch Armzeichen *an* und *wechseln* unter Beachtung des nachfolgenden Verkehrs *auf den vorhandenen linken Radfahrstreifen*.

Geradeaus fahrende Kraftfahrer dürfen nach Ankündigung des beabsichtigten Fahrspurwechsels den Radverkehr nicht mehr überholen, sondern müssen ihn einfädeln lassen. Unter Beachtung all dessen tragen hier die Radfahrstreifen zu einer größeren Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bei.



Foto: Tiefbauamt

Humboldtstraße

Verkehrsinsel wird gebaut

Fußgänger demnächst sicherer über
Humboldtstraße zwischen Gericht und Staatsanwaltschaft

In der nächsten Woche soll an der Humboldtstraße mit den baulichen Veränderungen zum Einbau einer Fußgängerschutzinsel als Querungshilfe begonnen werden. Ein Weg für die Finanzierung konnte inzwischen gefunden werden.

Nach der Fertigstellung ist dann zwischen Gericht und neuer Staatsanwaltschaft die Möglichkeit gegeben, die Straße in Etappen gefahrloser zu überschreiten. Denn dann muss man jeweils nur auf die Fahrzeuge einer Verkehrsrichtung achten. Ein „Zwischenstopp“ auf der Insel bietet ausreichend Schutz, sofern die Straße nicht in einem Zug gequert werden kann.

Dem waren verschiedene verkehrstechnische Untersuchungen vorausgegangen. Dabei mussten niveaufreie Lösungen als nicht finanzierbar verworfen werden. Außerdem zeigte sich, dass eine Regelung mittels Lichtsignalanlage ebenfalls nicht in Frage kommen konnte. Die komplizierten Koordinierungsbedingungen der Grünen Welle lassen dies wegen der zu erwartenden Staubildung

nicht zu. Aktuelle Zählungen ergaben, dass sich in der Spitzenstunde des Verkehrs fast 1.000 Kfz. stadtauswärts und ca. 1.400 Kfz. stadteinwärts auf der Humboldtstraße bewegen.

Angesichts dieser hohen Verkehrsbelastung kann in jenem staugefährdeten Straßenabschnitt nicht ohne Weiteres eine Fußgängerschutzinsel zu Lasten einer Fahrspur eingebaut werden. Deshalb macht sich eine bauliche Erweiterung unter Inanspruchnahme von Teilen des breiten westlichen Fußweges erforderlich. Hierzu muss im Bereich der künftigen Insel der vorhandene Straßenquerschnitt um die Breite von 2,5 Meter erweitert werden.

Das erfordert neben der Umverlegung einer Energieleitung auch die unvermeidbare Fällung von zehn 1994/95 gepflanzten Linden. Da sich bei diesen Bäumen über einen Zeitraum von neun Jahren die Wurzeln bereits in den umliegenden Gehwegbereich erstrecken, wäre der Erfolg einer Umsetzung fraglich und finanziell nicht zu rechtfertigen.

+++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++ TERMINE +++

Neuer Kurs für werdende Eltern

Am Montag, dem 3. November 2003, 16 Uhr, bietet das Amt für öffentlichen Gesundheitsdienst, Abteilung Gesundheitsförderung, wieder allen Interessierten die Möglichkeit, an einem Kurs für werdende Eltern teilzunehmen.

Er findet im Verwaltungszentrum Werdauer Straße 62, Haus 4, Zimmer 230, statt und wird am

10. November 2003, 16 Uhr, weitergeführt.

Dabei wird über alles informiert, was beim Umgang mit dem Neugeborenen und Säugling wichtig ist - einschließlich Pflege, Impfungen und Ersterkrankungen. Einen Schwerpunkt bildet u. a. auch die Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit. Werdende Eltern, Großeltern und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Konzert mit Jablonecer Kinderchor

Der Kinderchor „Vrabćáci“ (dt.: „Die Spatzen“) aus Zwickaus Partnerstadt Jablonec n. N. ist vom 6. bis 9. November beim

MAL NACHGEFRAGT UND KURZ ERKLÄRT

Abfallgebührenbescheide 2003
Teil 4: Der Bescheidlauf

Die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2003 werden seit ca. 1 Woche verschickt. In der heutigen Ausgabe möchte das Umweltamt darüber informieren, was nun Ihrerseits notwendig ist. Zunächst sind alle persönlichen Daten zu prüfen, d. h. stimmen Name, Anschrift und Anzahl der Personen?

Achtung: volljährige Kinder im Haushalt und Lebenspartner erhalten einen separaten Gebührenbescheid.

Was ist zu tun, wenn der Gebührenbescheid nicht stimmt?

- Die **Anschrift ist falsch:**
Machen Sie Mitteilung an die Stadtverwaltung unter Tel. 83 36 74 oder das Bürgertelefon Tel. 83 55 5.
- **ACHTUNG:** Umzüge nach dem 30.09.03 sind noch nicht berücksichtigt. Eine Meldung ist nicht notwendig.
- Die **Behälternummer ist falsch:**
Machen Sie Mitteilung an die Stadtverwaltung unter Tel. 83 36 74 oder das Bürgertelefon Tel. 83 55 5.
- Sie sind **unsicher bei der Anzahl der Entleerungen:**
Machen Sie Mitteilung an die Stadtverwaltung unter Tel. 83 36 74 oder das Bürgertelefon Tel. 83 55 5.

Wenn Sie gänzlich nicht mit dem Gebührenbescheid einverstanden sind, haben Sie die Möglichkeit, Widerspruch einzulegen.

1. **Was ist ein Widerspruch?**
Er ist ein Rechtsmittel, das ein förmliches Verfahren in Gang setzt
2. **Wie muss Widerspruch eingelegt werden?**
Er muss schriftlich oder mündlich zur Niederschrift gebracht werden.
3. **Was wird nach dem Widerspruch getan?**
Die Behörde, d. h. die Stadtverwaltung, prüft die Rechtmäßigkeit des Gebührenbescheides
4. **Was sind die Folgen des Widerspruches?**
Ein Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d. h. auch beim Einlegen eines Widerspruchs sind die Gebühren zunächst zu zahlen.
5. **Was passiert nach dessen Prüfung?**
Ist der Widerspruch berechtigt, fertigt die Behörde einen Abhilfebescheid, und Sie bekommen die gezahlten Gebühren zurück.

Ist der Widerspruch unberechtigt, erhalten Sie einen Widerspruchsbescheid, der mit Bearbeitungsgebühren + Zustellungsgebühren durch Postzustellungsurkunde (PZU) verbunden ist. Ermäßigungen für Grundgebühr, Mindestlitterzahl auf Grund von Eigenkompostierung können bis 31.12.2003 eingereicht werden, es erfolgt eine Verrechnung im nächsten Bescheidlauf 2004.

Sozialhilfeempfänger können sich innerhalb der Zahlungsfrist beim Sozialamt melden.

PROTEST ZUR KOMMUNALEN FINANZAUSSTATTUNG

Deutscher Städtetag und Deutscher Städte- und Gemeindebund fordern:

Reformen statt Kahlschlag

Berliner Appell der deutschen Städte und Gemeinden vom 24.09.2003

1. Die deutschen Städte und Gemeinden befinden sich in der schlimmsten finanziellen Krise seit der Gründung der Bundesrepublik. Sie sind empört darüber, wie sie in dieser Situation von Bund und Ländern gehalten und getröstet werden. Damit muss endlich Schluss sein!
2. Die Städte und Gemeinden fordern die Entscheidungsträger auf, nach Jahren der Untätigkeit und der Missachtung kommunaler Interessen für eine nachhaltige Verbesserung der kommunalen Finanzlage zu sorgen. Wir brauchen zum 1. Januar 2004 eine gestärkte und verstetigte Gewerbesteuer und wirksame Entlastungen bei den Ausgaben.
3. Deutlicher denn je zeigt sich: Die Städte und Gemeinden sind recht- und schutzlos gegenüber der Politik der Länder und des Bundes. Dies ist mit dem Aufbau unseres demokratischen Staates und dem Recht auf kommunale Selbstverwaltung nicht vereinbar. Es wird ignoriert, dass es sich bei der Gemeindefinanzreform um eine historische Weichenstellung für die Demokratie vor Ort handelt.
4. Die Städte und Gemeinden beklagen seit langem, dass sie ihre Aufgaben für die Bevölkerung, für Wirtschaft und Gesellschaft nicht mehr angemessen wahrnehmen können. Sie sind enttäuscht, ja verbittert, dass der Kanzler sein Versprechen, dies bis zum Ende des Jahres zu ändern, nicht erkennbar einhalten wird. Auch die Länder nehmen ihre Verantwortung für die Kommunen nicht wahr. Wenn es bis zum 1. Januar 2004 keine nachhaltige Verbesserung der Finanzen der Städte und Gemeinden geben wird, tragen Bund und die Länder die volle politische Verantwortung
 - für massive Einschnitte in die öffentlichen Dienstleistungen auf örtlicher Ebene,
 - für einen Investitionsstopp in immer mehr Städten und Gemeinden,
 - für einen fortschreitenden Verfall der Infrastruktur,
 - für die Schließung von Einrichtungen,
 - für die Entlassung von Personal und
 - für die Streichung der freiwilligen Leistungen im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich.
5. Der Gesetzentwurf der Bundesregierung schwächt die Gewerbesteuer statt sie zu stärken. Im Verhältnis zum Status Quo würde mit diesem Gesetz eine drastische Verschlechterung für die Kommunen durchgesetzt. Die großen Kapitalgesellschaften müssen sich wieder angemessen an der Finanzierung städtischer Aufgaben beteiligen. Sie dürfen nicht noch zusätzlich um weitere 3 Mrd. Euro bei der Gewerbesteuer entlastet werden. Die Städte lehnen den Vorschlag der Bundesregierung aufs schärfste ab. Er darf nicht Gesetz werden.
6. Die städtischen Dienstleistungen dürfen nicht länger darunter leiden, dass sich Bund und Länder nicht auf Lösungen zur Verbesserung der kommunalen Leistungsfähigkeit einigen können. Halbherzige Übergangslösungen sind kein Ersatz für die notwendigen Reformen. Sofort wirksame Finanzhilfen in Ergänzung der Reformbemühungen dagegen sind längst überfällig.
7. Die Städte und Gemeinden fordern, von Sozialausgaben in Milliardenhöhe entlastet zu werden. Das hat die Bundesregierung versprochen. Die Aufgabenträgerschaft und Finanzverantwortung des Bundes für die zusammengeführte Arbeitslosen- und Sozialhilfe ist für eine solche Entlastung unverzichtbar. Sie darf aber nicht dazu genutzt werden, dass der Bund ausschließlich sich selbst statt die Kommunen entlastet. Eine Kommunalisierung der Langzeitarbeitslosigkeit wäre eine arbeitsmarktpolitische Sackgasse zum Schaden der Arbeitslosen und der Kommunen. Die Städte und Gemeinden lehnen eine Kommunalisierung der Langzeitarbeitslosigkeit entschieden ab.
8. Die Städte und Gemeinden appellieren an die Verbände, Organisationen und Initiativen der Bürgerinnen und Bürger, die vor Ort mit den Städten zusammenarbeiten und auch auf kommunale Leistungen und Einrichtungen angewiesen sind, eine wirkungstolle Reform der Gemeindefinanzen zu unterstützen und mitzuhelfen, gegenüber Bund und Ländern die Bedeutung sicherer Kommunalfinanzen für die Bürgerinnen und Bürger zu verdeutlichen.
9. Die Städte und Gemeinden ermutigen die zahlreichen Politikerinnen und Politiker in Bund und Ländern, in Regierung und Opposition, die sich für die notwendige Abwendung der verheerenden Finanzkrise der Städte einsetzen, in ihren Bemühungen nicht nachzulassen.

Der Stadtrat der Stadt Zwickau beschloss am 26.09.2003, dem Berliner Appell beizutreten.

jeweils 7 bis 8 Uhr
FKK-Baden:
Do, 06.11., 13.11., 20.11., 27.11.03:
jeweils 20 bis 22 Uhr
Warmbadetag
(Wassertemperatur ca. 34°C -1,00 Euro Zuschlag auf alle Tarife):
Mittwoch, 26.11.:

Öffnungszeiten
am 31.10. und 16.11.03
Schwimmhalle: 9 bis 21 Uhr
gemischte Sauna: 9 bis 21 Uhr

Der Oberbürgermeister der Stadt Zwickau gratuliert:	
■ zum Geburtstag	
95 Jahre	
am 1. November:	Margarete Giesa
am 7. November:	Erich Hoffmann
90 Jahre	
nachträglich am 23. Oktober:	
	Martin Gerner
am 2. November:	Anna van Grieken
am 3. November:	Johanne Knauthe
am 5. November:	Else Hendel
am 12. November:	Werner Lahr
■ zum Ehejubiläum	
50 Jahre verheiratet (goldene Hochzeit)	
am 7. November:	Hildegard und Harry Herrmann, Inge und Siegfried Püschel, Hella und Günter Schneider
*) soweit im Melderegister des Einwohnermeldeamtes erfasst	

ZUR MAHNUNG

Am 9.11.2003:
Gedenken an die
Pogromnacht

Mit zwei Veranstaltungen gedenkt die Stadt Zwickau auch in diesem Jahr am Sonntag, dem 9. November 2003 der furchtbaren Ausschreitungen gegenüber der jüdischen Bevölkerung in der Pogromnacht am 9. November 1938.

■ 15 Uhr, Jüdischer Friedhof

Auf dem Jüdischen Friedhof (Thurmer Straße) spricht Oberbürgermeister Dietmar Vettermann **Worte der Mahnung und des Gedenkens**. Gemeinsam mit Stadträten, Vertretern der Kirchen, der Gewerkschaften und der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e. V. wird er einen Kranz niederlegen.

■ 16 Uhr, Georgengymnasium

Danach wird während einer **Feierstunde an der Gedenktafel am Georgengymnasium** (Georgenplatz 1) - im Beisein von Oberbürgermeister Dietmar Vettermann, Vertretern der Kirchen, der Gewerkschaften und der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit - mit Rezitationen und **Worten des Gedenkens** sowie dem Ablegen von Blumengebinden und dem Abstellen von brennenden Kerzen an die Schreckensnacht vom 9. November 1938 erinnert. Schüler des Robert-Schumann-Konservatoriums sorgen für einen würdigen musikalischen Rahmen.

Zu den Gedenkveranstaltungen sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

IMPRESSUM

Zwickauer Pulsschlag
Amtsblatt der Stadt Zwickau
14. Jahrgang, 38. Ausgabe

Herausgeber:
Stadt Zwickau, Oberbürgermeister Dietmar Vettermann, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil
des Amtsblattes
verantwortlich: Angelika Michaelis,
Leiterin des Pressebüros,
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: (03 75) 83 18 10 · Fax: (03 75) 83 18 99
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Redaktion: Dirk Häuser
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: (0375) 83 18 12
Petra Schink
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: (0375) 83 18 17
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz,
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke
Anzeigenteil verantwortlich:
Gunter Gnüchel
Hauptstraße 13, 08056 Zwickau
Tel.: (03 75) 54 92 61 13
Fax: (03 75) 54 92 61 60
E-Mail: zwickau@blick.de
Satz und Layoutgestaltung:
Zeitungssatz Plus GmbH
E-Mail: zwickau@zeitungssatz.info
Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH,
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Vertrieb:
Vertriebsdienstleistungen Express GmbH,
Winkhofer Str. 20, 09116 Chemnitz

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem an den Informationen von Verwaltungszentrum und Rathaus, in den Stadtteilverwaltungen sowie in der Tourist-Information Zwickau kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.